

A woman with blonde hair, wearing a black headset, is working on a telecommunications rack. She is holding a cable and connecting it to a device. The rack has various components, including a white box and a blue cable. The background shows a building with a red roof and some trees.

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen der Deutschen Telekom AG für die Übertragungstechnik im Telekommunikationsnetz Teil 9 Ü Abrechnung von Montageleistungen ZTV-TKNetz 9 Ü

Deutsche Telekom AG, Produktionsverbund Technik
ZTPL, ZPP 3

Version	November 2009
Sachstand	21.11.2009
Schutzklasse	
Dokumententyp	AU



Impressum

Herausgeber

Deutsche Telekom AG, Produktionsverbund Technik
Zentrum Technik Planung (Z TPL)
Kampstr. 106
44137 Dortmund

Inhaltsverzeichnis

1	Zweck	3
2	Gültigkeitsbereich	3
3	Änderungshinweis	3
4	Kurzbeschreibung	4
4.1	Arbeiten an OPAL-Technik	4
4.2	Aufbau von Übertragungstechnik	5
5	Nebenleistungen	8
5.1	Allgemeines	9
6	Vergütungsregelungen	9
6.1	Allgemeines	9
7	Beschreibung der Leistungen (Leistungskatalog)	9
7.1	Arbeiten an OPAL-Technik	9
7.2	Aufbau von Übertragungstechnik	21
8	Abrechnung von Leistungen	77
8.1	Allgemeine Hinweise	77
8.2	Rechnungsaufmasse	77
9	Abkürzungen, Begriffe und Definitionen	79
10	Ansprechpartner	79
11	Anlagen	79
12	Mitgeltende Unterlagen	80

1 Zweck

Die ZTV-TKNetz 9 Ü (Leistungskatalog der Deutschen Telekom AG für Montageleistungen in der Übertragungstechnik) enthält die abrechnungstechnischen Vorschriften für die Montage von übertragungstechnischen Einrichtungen und die Lieferung von Zubehörteilen.

2 Gültigkeitsbereich

Diese ZTV-TKNetz 9 Ü ist die Grundlage für die Vergabe und Abrechnung der in dieser Ausgabe enthaltenen Teilleistungen.

3 Änderungshinweis

Ausgabe 1

4 Kurzbeschreibung

4.1 Arbeiten an OPAL-Technik

(0) Gruppe 70 frei

(1) Gruppe 71 frei

(2) Gruppe 72 Wartung /Pflege OPAL-Technik

OZ	Kurztext	Einh.
10072010	Wartungspauschale bis zu 50.000 Ports	St
10072020	Wartungspauschale bis zu 100.000 Ports	St
10072030	Wartungspauschale bis zu 200.000 Ports	St
10072040	Wartungspauschale bis zu 300.000 Ports	St
10072050	Wartungspauschale bis zu 400.000 Ports	St
10072060	Wartungspauschale bis zu 500.000 Ports	St
10072070	Wartungspauschale bis zu 600.000 Ports	St
10072080	Wartungspauschale bis zu 630.000 Ports	St
10072090	frei	
10072110	NEM-Server (APM-Server) umsetzen	St
10072120	NEM-Server (ACI-Server) umsetzen	St
10072130	Bedienterminal umsetzen	St
10072140	APM- o. ACI-Client herunterfahren	St
10072150	APM-Server herunterfahren	St
10072160	ACI- o. FTP-Server herunterfahren	St
10072170	Bedienterm. auf 1 OS neu konfigurieren	St
10072180	Mobiles Bedienterm. neu konfigurieren	St
10072190	frei	
10072810	Stundenverrechnungssatz Monteur	St
10072820	Stundenverrechnungssatz Ma Support	St
10072830	Stundenverrechnungss. Entstörunterstütz	St
10072840	Nachtzulage	St
10072850	Sonn- und Feiertagszulage	M
10072860	An- und Abfahrt zum ASB	M
10072870	Transitkosten im ASB	M
10072880	Stundenverrechn. Spezialist/Proj.-Man.	M
10072890	frei	

(3) Gruppe 73 – Gruppe 79 frei

4.2 Aufbau von Übertragungstechnik

(0) Gruppe 80 Lieferleistungen für Ü-Montage

OZ	Kurztext	Einh.
10080090	Montagezubehör für 230V	St
10080150	Kabel Kategorie A liefern	M
10080160	Kabel Kategorie B liefern	M
10080170	Kabel Kategorie C liefern	M

(1) Gruppe 81 Leistungen allgemeiner Art

OZ 10081010 ff (Leistungen nach VOB, s. ZTV-TKNetz 9)

(2) Gruppe 82 Dienstleistungen in der Linientechnik, Ingenieurleistungen

OZ 10082010 ff (s. ZTV-TKNetz 9 D)

(3) Gruppe 83 Montageleistungen in der Übertragungstechnik

OZ	Kurztext	Einh.
10083010	Montage eines BGT	St
10083020	Vorverkab. Koax-SSt	St
10083030	Vorverkab. Optische SSt	St
10083040	Vorverkab. sym-SSt	St
10083050	frei	
10083060	frei	
10083070	frei	
10083080	frei	
10083090	frei	
10083110	Montage QD2Vt	St
10083120	frei	
10083130	Vorverkab. TVU-BGT mit 1.ATV	St
10083140	frei	
10083150	Montage SISA-Gestell 2,6m	St
10083160	frei	
10083170	frei	
10083180	frei	
10083190	frei	
10083210	frei	
10083220	frei	
10083230	Verbk. LXC 16/1 Alarm oder Q2-Bus	St

10083240	Verbindungskabel. 2Mbit/s	St
10083250	Montage SDH 2000 WaveStar-System-Rack	St
10083260	Montage SDH 2000 WaveStar-BGT	St
10083270	frei	
10083280	frei	
10083290	frei	
10083310	Vorverkab. BGT- ASLMXGf	St
10083320	Vorverkab. F2-SSt ASLMX	St
10083330	Vorverkab. PCM2-BGT mit ZE	St
10083340	Vorverkab. PCM 2A2/PCM11A-BGT für SysG	St
10083350	Vorverkab. Cu-SSt zum HVt	St
10083360	Montage ETSI SystG	St
10083370	Montage Takt für ETSI SystG	St
10083380	Montage Verb.-Kabel ETSI SystG mit 7R	St
10083390	frei	
10083410	frei	
10083420	frei	
10083430	Verkab. UniMux-SDSL	St
10083440	Verkab. UniMux-BGT im SysG	St
10083450	Verkab. UniMux-Takt	St
10083460	Verkab. UniMux-Alarm	St
10083470	Verkab. UniMux-Kommunikations-SSt	St
10083480	Verkab. UniMux-Q1-SSt	St
10083490	Verkab. UniMux-LOMIF / LOMI4	St
10083510	Verkab. UniMux-ISBUT-Gestell	St
10083520	Verkab. UniMux-ISBUT-HVt	St
10083530	Verkab. UniMux-GECOD-Gestell	St
10083540	Verkab. UniMux-GECOD-HVt	St
10083550	TDSL, Master 352 Lines montieren	St
10083560	BGr.-Tr. TDSL, Slave 480/ Siemens 2.1	St
10083570	frei	
10083580	Inbetriebnahme Line Card TDSL	St
10083590	Inbetriebnahme TDSL, Grundleistung	St
10083610	TDSL, Master 144 Lines montieren	St
10083620	frei	
10083630	BGr.-Tr. TDSL, Slave 240/ Siemens 2.0	St
10083640	BGr.-Tr. TDSL, Siemens V 3.0	St
10083650	frei	
10083660	frei	
10083670	Montage ATM-System-Rack	St
10083680	Montage ATM-BGT	St
10083690	Montage ATM-Takt	St
10083710	Montage ATM-StrV	St
10083720	Verkab. HUB oder Server	St
10083730	frei	
10083740	frei	
10083750	Inbetriebs. BGT SDH Lucent	St

10083760	Inbetriebs. BGT SDH Alcatel	St
10083770	Inbetriebs. Ports sym. Anbindung	St
10083780	Inbetriebs. Port koax Anbindung	St
10083790	Inbetriebs. Port opt. Anbindung	St
10083810	Besondere Leistungen Technik	LE
10083820	Besondere Leistungen Technik	LE
10083830	Besondere Leistungen Technik	LE
!0083910	Inbetriebs. OMUX Line BGT und Rack	St
!0083920	Inbetriebs. OADM BGT und Rack	St
!0083930	Inbetriebsetzung Transponder BGT	St
!0083940	Inbetriebs. STM-16 Kanal mit WLA	St
!0083950	Inbetriebs. STM-16/64 Kanal ohne WLA	St
!0083960	Inbetriebs. STM-64 Kanal mit WLA	St
!0083970	Inbetriebsetzung ILA / OLA	St

(4) Gruppe 84 frei

(5) Gruppe 85 Montage für Objekte der Basisinfrastruktur "Allgemeiner Art" (technikunabhängig)

Die unbelegten OZ der Gruppe 85 gelten z.Zt. nur für Monteure der Telekom

OZ	Kurztext	Einh.
10085080	Kanäle/Doppelböden öffnen u. schließen	m
10085120	Bodenplatten aussägen	St
10085170	Kunststoffkabelkanäle verlegen	m
10085180	Kabelkanäle F90 verlegen	m
10085250	Kabel ausbauen	m
10085260	Kabel bis 32 DA verlegen	m
10085330	Kabel >32 bis 200 DA verlegen	m
10085350	Kabel zum beschalten vorbereiten	St
10085370	Schneidklemmen beschalten	St
10085380	Wrapplatten beschalten	St
10085390	Lötstecker beschalten	St
10085410	Koax. Stecker beschalten	St
10085460	Stecker 69/78-polig beschalten	St
10085480	Umschaltungen an DS2Vt durchführen	St
10085490	Montage Taktversorgung	St

10085530	Komponenten (Zubehör) ein-/ausbauen	St
10085610	Verbindungskabel verlegen	St
10085620	Montage 60 V StrV	St
10085630	Montage Anschalteinheit RJ45-Dose	St
10085640	Montage Luftsockel	St
10085650	Montage Leuchte	St
10085660	Montage Steckdose	St
10085670	Montage Schleifleitung	St
10085680	Montage Lüfterbaugruppe	St
10085690	HVt-Winkelschiene austauschen	St
10085710	Montage Vt-Gestell	St
10085720	Übergabeverteilerschrank 98 aufstellen	St
10085730	Wandverteilergehäuse befestigen	St
10085740	Tragegestell für WvT 95/4 aufbauen	St
10085750	N-Flächenrost planen und bauen	m2
10085760	Montage GRh-Wandaufbau für 18 GPI	St
10085770	Montage GRh-Wandaufbau für 20 GPI	St
10085780	Montage GRh-Wandaufbau ETSI	St
10085790	Montage GR-Ausrüstung bzw. ZVE	St
10085810	Montage GR-Ausrüstung nach ETSI	St
10085820	Stundensatz für Installationsleistungen	Std
10085830	Stundensatz für Inbetriebnahmeleistungen	Std
10085840	Site Survey erstellen	St
10085850	Expresszulage bis 1000 Euro	St
10085860	Expresszulage bis 5000 Euro	St
10085870	Expresszulage > 5000 Euro	St
10085880	Anfahrt zur Montagestelle	St
10085910	Zulage Auftragnehmerbestellung	St

(6) Gruppe 86 Montage für Objekte der Basisinfrastruktur „V-Technik“

OZ 10086010 – 10086990 frei

(7) Gruppe 87 frei.....

(8) Gruppe 88 frei

(9) Gruppe 89 frei

5 Nebenleistungen

Nebenleistungen sind Leistungen, die auch ohne Erwähnung im Vertrag zur vertraglichen Leistung gehören. Sie werden nicht gesondert erfasst oder vergütet.

Nebenleistungen sind folgende

5.1 Allgemeines

1. Vorbereiten, Betreiben und Aufräumen der Arbeitsstellen einschl. Aufwand für das Zugangshandling.
2. An- und Abfahrt zur Baustelle bei Abrufen ≥ 500 €
3. Befördern der vom AN zu liefernden Bauteile und Materialien einschließlich der damit verbundenen Be- und Entladetätigkeit sowie etwaiger Versandkosten
4. Überprüfen einzubauender Bauteile und Materialien auf offensichtliche Mängel.
5. Liefern von Montagehilfsstoffen, die nicht in der Leistungsbeschreibung gesondert erwähnt sind
6. Bestücken aller aufzubauenden technischen Einrichtungen
7. Prüfen der erbrachten Montageleistungen
8. Beschriften der Gestelle, Baugruppenträger, Baugruppen, Kabel, Schaltmittel nach den Vorgaben des BvT
9. Einschalten der Stromversorgung
10. Beseitigen aller durch die Arbeiten des AN entstandenen Verunreinigungen
11. Die ordnungsgemäße umweltgerechte Entsorgung aller anfallenden Alt- und Abfallstoffe wie Drahtreste und Verpackungsmaterialien.

6 Vergütungsregelungen

6.1 Allgemeines

1. Bei Montageleistungen mit einem Auftragswert < 500 € wird eine Anfahrtspauschale (OZ 10085880) vergütet
2. Wartezeiten an der Montagestelle, die durch Verschulden des Auftraggebers entstehen, werden nach dem bescheinigten Aufwand mit Stundenverrechnungssätzen (OZ 10085820) vergütet.
3. Vergebliche An- und Abreisen, die durch Verschulden des Auftraggebers entstehen, werden pro Kopf mit 4 Montagestunden (OZ 10085820) pauschal abgegolten. Darin enthalten sind bis zu 2 Stunden Wartezeit auf der Baustelle, z.B. zur Klärung der Sachlage.
4. Das Verlegen der Kabelüberlängen wird je Kabel und m mit der OZ 10085330 beauftragt und vergütet.
5. Der erforderliche Einsatz von Hubsteigern oder Kranfahrzeugen zum Abbau von Antennen wird gegen Vorlage der Rechnung vergütet.

7 Beschreibung der Leistungen (Leistungskatalog)

7.1 Arbeiten an OPAL-Technik

(2) Gruppe 72 Wartung /Pflege OPAL-Technik

OZ	Kurztext	Einh.
----	----------	-------

10072010	Wartungspauschale bis zu 50.000 Ports	
10072020	Wartungspauschale bis zu 100.000 Ports	
10072030	Wartungspauschale bis zu 200.000 Ports	
10072040	Wartungspauschale bis zu 300.000 Ports	
10072050	Wartungspauschale bis zu 400.000 Ports	
10072060	Wartungspauschale bis zu 500.000 Ports	
10072070	Wartungspauschale bis zu 600.000 Ports	
10072080	Wartungspauschale bis zu 630.000 Ports	
10072090	frei	
10072110	NEM-Server (APM-Server) umsetzen	St
10072120	NEM-Server (ACI-Server) umsetzen	St
10072130	Bedienterminal umsetzen	St
10072140	APM- o. ACI-Client herunterfahren	St
10072150	APM-Server herunterfahren	St
10072160	ACI- o. FTP-Server herunterfahren	St
10072170	Bedienterm. auf 1 OS neu konfigurieren	St
10072180	Mobiles Bedienterm. neu konfigurieren	St
10072190		St
10072810	Stundenverrechnungssatz Monteur	St
10072820	Stundenverrechnungssatz Ma Support	St
10072830	Stundenverrechnungss. Entstörunterstütz	St
10072840	Nachtzulage	
10072850	Sonn- und Feiertagszulage	M
10072860	An- und Abfahrt zum ASB	M
10072870	Transitkosten im ASB	M
10072880	Stundenverrechn. Spezialist/Proj.-Man.	M
10072890	frei	M

10072010	Wartungspauschale bis zu 50.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 50.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:
-----------------	---

10072020	Wartungspauschale bis zu 100.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 100.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:
10072030	Wartungspauschale bis zu 200.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 200.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:

10072040	Wartungspauschale bis zu 300.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 300.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:
10072050	Wartungspauschale bis zu 400.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 400.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:

10072060	Wartungspauschale bis zu 500.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 500.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:
10072070	Wartungspauschale bis zu 600.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 600.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:

10072080	Wartungspauschale bis zu 630.000 Ports Definition Wartungspauschale für den Service und die Pflege der OPAL-Systeme im gesamten Gebiet einer TI NL bei einer Beschaltung von 630.000 Ports Eingeschlossene Leistungen: – Bearbeiten der Fehlerreports – Bereitstellen einer 24h-Hotline – Beantworten technischer Anfragen – Durchführen von HW-Korrekturen – Durchführen von SW-Korrekturen – Unterstützen der Entstörarbeiten (Ferndiagnose, Fernentstörung) im akuten Störfall – Pflegen und Anpassen der Systeme Abrechnung / Erfassung: Die Leistungen werden pauschal mit 0,25 Stück je Quartal für das gesamte OPAL-Gebiet einer TI NL vergütet Einheit: Stück:
10072110	NEM-Server (APM-Server) umsetzen Definition: Umsetzen eines NEM-Server (APM-Server) innerhalb und außerhalb eines Gebäudes am gleichen Standort. Eingeschlossene Leistungen: – Rechner herunterfahren – Transport – Neuanschluss – Neustart – Konfiguration – Hochlaufen des NEM – Prüfen der Management Netzwerkintegrität – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist jede Umsetzung eines APM-Servers mit 1 Stück Einheit: Stück

10072120	NEM-Server (ACI-Server) umsetzen Definition: Umsetzen eines NEM-Server (ACI-Server) innerhalb und außerhalb eines Gebäudes am gleichen Standort. Eingeschlossene Leistungen: – Rechner herunterfahren – Transport – Neuanschluss – Neustart – Konfiguration – Hochlaufen des NEM – Prüfen der Management Netzwerkintegrität – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist jede Umsetzung eines APM-Servers mit 1 Stück Einheit: Stück
10072130	Bedienterminal umsetzen Definition: Umsetzen eines Bedienterminal innerhalb und außerhalb eines Gebäudes am gleichen Standort. Eingeschlossene Leistungen: – Rechner herunterfahren – Transport – Neuanschluss – Neustart – Konfiguration – Hochlauf des Bedienterminal – Prüfen der Management Netzwerkintegrität – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist jede Umsetzung eines Bedienterminals mit 1 Stück Einheit: Stück

10072140	APM- o. ACI-Client herunterfahren Definition: Herunterfahren des APM o. ACI-Client. Eingeschlossene Leistungen: – fachgerechtes Beenden der Anwendungsprozesse – Herunterfahren des Betriebssystems – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist jeder heruntergefahrte APM/ACI-Client mit 1 Stück Einheit: Stück
10072150	APM-Server herunterfahren Definition: Herunterfahren des APM-Servers Eingeschlossene Leistungen: – Benachrichtigung an die Clients – Dateisystem synchronisieren – APM-Serverapplikation ordnungsgemäß beenden um zu gewährleisten das die Datenbank vollständig auf den Datenträger geschrieben wird – Beenden der Prozesse – Server Betriebssystem herunterfahren – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist jeder heruntergefahrte APM-Server mit 1 Stück Einheit: Stück

10072160	ACI- o. FTP-Server herunterfahren Definition: Herunterfahren des ACI- o. FTP-Servers. Eingeschlossene Leistungen: – Benachrichtigung an die Clients – Ordnungsgemäßes beenden der ACI- o. FTP-Server Dienste – Herunterfahren des Betriebssystems – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist jeder heruntergefahrte ACI/FTP-Server mit 1 Stück Einheit: Stück
10072170	Bedienterm. auf 1 OS neu konfigurieren Definition: Neukonfiguration eines Bedienterminals auf 1 OS, Installation des IPC-Clients Eingeschlossene Leistungen: – Installation Windows 2000 – Installation der OEM-SW (z.B. Versant, TAO, ORBIX) – Installation aller Client-Applikationen – Prüfen der Management Netzwerkintegrität – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede Neukonfiguration mit 1 Stück Einheit: Stück
10072180	Mobiles Bedienterm. neu konfigurieren Definition: Neukonfiguration eines mobilen Bedienterminals auf mehrere OS, Installation LCT-Software Eingeschlossene Leistungen: – Installation Windows 2000Installation Versant, – Installation LCT-Software für TDM, MSAP, ONU-s, XP etc. – Durchführung mehrerer Reboots – Prüfung auf Funktion – Fertigen eines Protokolls Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede Neukonfiguration mit 1 Stück Einheit: Stück

10072810	Stundenverrechnungssatz Monteur Definition: Vergütung der Wartezeiten und Stundenlohnarbeiten in besonderen Fällen auf besondere Anordnung Eingeschlossene Leistungen: – Wartezeiten für Montagekräfte – Stundenlohnarbeiten von Montagekräften, die in besonderen Fällen nicht mit anderen OZ vergütet werden können Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen sind die Wartezeiten oder Stundenlohnarbeiten der eingesetzten Montagekräfte anhand der vorgelegten und geprüften Stundennachweise Einheit: Std
10072820	Stundenverrechnungssatz Ma Support Definition: Vergütung der Wartezeiten und Stundenlohnarbeiten in besonderen Fällen auf besondere Anordnung Eingeschlossene Leistungen: – Wartezeiten für Support-Ma – Stundenlohnarbeiten von Support-Ma, die in besonderen Fällen nicht mit anderen OZ vergütet werden können Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen sind die Wartezeiten oder Stundenlohnarbeiten der eingesetzten Montagekräfte anhand der vorgelegten und geprüften Stundennachweise Einheit: Std
10072830	Stundenverrechnungss. Entstörunterstütz. Definition: Entstörunterstützung vor Ort während der Regelarbeitszeit in besonderen Fällen auf besondere Anordnung Eingeschlossene Leistungen: – Entstörunterstützung beim betroffenen Netzelementes vor Ort. Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen sind die Zeiten der Entstörungsunterstützung anhand der vorgelegten und geprüften Stundennachweisen Einheit: Std.

--	--

10072840	Nachtzulage Definition: Vergütung der Nachtzulage für Kräfte aller Lohngruppen in besonderen Fällen auf besondere Anordnung Eingeschlossene Leistungen: – Nachtzulage für Kräfte Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen sind die Nachtzulagen der eingesetzten Kräfte zwischen 22.00 und 24.00 Uhr und zwischen 0.00 und 6.00 anhand der vorgelegten und geprüften Stundenachweise, wenn keine Nachtarbeit vertraglich vereinbart wurde. Einheit: Std
-----------------	---

10072850	Sonn- und Feiertagszulage Definition: Vergütung der Sonn- und Feiertagszulage für Kräfte aller Lohngruppen in besonderen Fällen auf besondere Anordnung Eingeschlossene Leistungen: – Sonn- und Feiertagszulage für Kräfte Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist die Sonn- und Feiertagszulage für die eingesetzten Kräfte anhand der vorgelegten und geprüften Stundennachweise Einheit: Std Diese Zulage wird an Sonntagen und an gesetzlichen Feiertagen , die auf einen Sonntag fallen, vergütet
10072860	An- und Abfahrt zum ASB Definition An-, Abfahrt bei Entstörungsarbeiten zum ASB Eingeschlossene Leistungen: – An- und Abfahrt – Fahrzeit und Fahrzeug Abrechnung / Erfassung: Die An- und Abfahrt wird je nach Einsatzfall (Claim oder Abruf) mit 1 Stück Einheit: Stück: Die An- und Abfahrt wird bei mehreren Abrufen im zeitlichen Zusammenhang im gleichen ASB nur einmal vergütet
10072870	Transitkosten im ASB Definition Fahrten bei Entstörungsarbeiten innerhalb eines ASB Eingeschlossene Leistungen: – Fahrten innerhalb eines ASB – Fahrzeit und Fahrzeug – Abrechnung / Erfassung: Die Transitkosten werden je Abruf mit 1 Stück erfasst Einheit: Stück:

10072880	Stundenverrechn. Spezialist/Proj.-Man. Definition: Vergütung der Wartezeiten und Stundenlohnarbeiten in besonderen Fällen auf besondere Anordnung Eingeschlossene Leistungen: – Wartezeiten für Systemspezialisten oder Projektmanager – Stundenlohnarbeiten von Systemspezialisten oder Projektmanager, die in besonderen Fällen nicht mit anderen OZ vergütet werden können Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen sind die Wartezeiten oder Stundenlohnarbeiten der eingesetzten Kräfte anhand der vorgelegten und geprüften Stundennachweise Einheit: Std
-----------------	--

7.2 Aufbau von Übertragungstechnik

(0) Gruppe 80 Lieferleistungen für Ü-Montage

OZ	Kurztext	Einh.
10080090	Montagezubehör für 230V	St
10080150	Kabel Kategorie A liefern	M
10080160	Kabel Kategorie B liefern	M
10080170	Kabel Kategorie C liefern	M

10080090	Montagezubehör für 230V Definition Lieferung des Montagezubehörs – Klemmen – Abzweigdose – Steckdose oder Schalter – Hilfsstoffe Eingeschlossene Leistungen: – Lieferung des zugelassenen Montagezubehörs zum Aufbauort – Verpackung, Fracht und Logistik Abrechnung / Erfassung:
-----------------	---

	Erfasst wird jeder gelieferte Montagezubehörsatz mit 1 Stück Einheit: Stück Das Liefern der Kabel wird je nach Kabeltyp mit den OZ 10080150 – 10080170 beauftragt und vergütet.										
10080150	Kabel Kategorie A liefern Definition Lieferung von zusätzlich benötigten Kabeln der Kategorie A <table border="0"> <tr> <td>– H02Y-K 2,5 gnge</td> <td>H07V-U 2,5 gnge</td> </tr> <tr> <td>H07V-U 6 gnge</td> <td>H07V-U 6 sw</td> </tr> <tr> <td>– NYM-0 2x1,5qmm</td> <td>NYM-0 3x1,5qmm</td> </tr> <tr> <td>NYM-J 3x1,5qmm</td> <td>NYM-J 3x2,5qmm</td> </tr> <tr> <td>NYM-J 5x2,5qmm</td> <td></td> </tr> </table> Eingeschlossene Leistungen: – Lieferung der Kabel – Verpackung, Fracht und Logistik Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede gelieferte Kabellänge der Kategorie A in m Einheit: m Das Verlegen der Kabel wird je Kabel und m mit der OZ 10085330 beauftragt und vergütet.	– H02Y-K 2,5 gnge	H07V-U 2,5 gnge	H07V-U 6 gnge	H07V-U 6 sw	– NYM-0 2x1,5qmm	NYM-0 3x1,5qmm	NYM-J 3x1,5qmm	NYM-J 3x2,5qmm	NYM-J 5x2,5qmm	
– H02Y-K 2,5 gnge	H07V-U 2,5 gnge										
H07V-U 6 gnge	H07V-U 6 sw										
– NYM-0 2x1,5qmm	NYM-0 3x1,5qmm										
NYM-J 3x1,5qmm	NYM-J 3x2,5qmm										
NYM-J 5x2,5qmm											
10080160	Kabel Kategorie B liefern Definition Lieferung der zusätzlich benötigten Kabel der Kategorie B <table border="0"> <tr> <td>– H07V-R16 gnge</td> <td>H07V-R16 sw</td> </tr> <tr> <td>H07V-R25 sw</td> <td></td> </tr> <tr> <td>– NYY-01x35 sw</td> <td>NYY-02x6 sw</td> </tr> </table> Eingeschlossene Leistungen: – Lieferung der Kabel – Verpackung, Fracht und Logistik Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede gelieferte Kabellänge der Kategorie B in m	– H07V-R16 gnge	H07V-R16 sw	H07V-R25 sw		– NYY-01x35 sw	NYY-02x6 sw				
– H07V-R16 gnge	H07V-R16 sw										
H07V-R25 sw											
– NYY-01x35 sw	NYY-02x6 sw										

	Einheit: m Das Verlegen der Kabel wird je Kabel und m mit der OZ 10085330 beauftragt und vergütet.
--	--

10080170	Kabel Kategorie C liefern Definition Lieferung der zusätzlich benötigten Kabel der Kategorie C – H07V-R 95 gnge – NYY-0 2x16 sw NYY-0 2x25 sw Eingeschlossene Leistungen: – Lieferung der Kabel – Verpackung, Fracht und Logistik Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede gelieferte Kabellänge der Kategorie C in m Einheit: m Das Verlegen der Kabel wird je Kabel und m mit der OZ 10085330 beauftragt und vergütet.
----------	--

(3) Gruppe 83 Montageleistungen in der Übertragungstechnik

OZ	Kurztext	Einh.
10083010	Montage eines BGT	St
10083020	Vorverkab. Koax-SSt	St
10083030	Vorverkab. Optische SSt	St
10083040	Vorverkab. sym-SSt	St
10083050	frei	
10083060	frei	
10083070	frei	
10083080	frei	
10083090	frei	
10083110	Montage QD2Vt	St

10083120	frei	
10083130	Vorverkab. TVU-BGT mit 1.ATV	St
10083140	frei	
10083150	Montage SISA-Gestell 2,6m	St
10083160	frei	
10083170	frei	
10083180	frei	
10083190	frei	
10083210	frei	
10083220	frei	
10083230	Verbk. LXC 16/1 Alarm oder Q2-Bus	St
10083240	Verbindungskabel. 2Mbit/s	St
10083250	Montage SDH 2000 WaveStar-System-Rack	St
10083260	Montage SDH 2000 WaveStar-BGT	St
10083270	frei	
10083280	frei	
10083290	frei	
10083310	Vorverkab. BGT-ASLMXGf	St
10083320	Vorverkab. F2-SSt ASLMX	St
10083330	Vorverkab. PCM2-BGT mit ZE	St
10083340	Vorverkab. PCM 2A2/PCM11A-BGT für SysG	St
10083350	Vorverkab. Cu-SSt zum HVt	St
10083360	Montage ETSI SystG	St
10083370	Montage Takt für ETSI SystG	St
10083380	Montage Verb.-Kabel ETSI SystG mit 7R	St
10083390	frei	
10083410	frei	
10083420	frei	
10083430	Verkab. UniMux-SDSL	St
10083440	Verkab. UniMux-BGT im SysG	St
10083450	Verkab. UniMux-Takt	St
10083460	Verkab. UniMux-Alarm	St
10083470	Verkab. UniMux-Kommunikations-SSt	St
10083480	Verkab. UniMux-Q1-SSt	St
10083490	Verkab. UniMux-LOMIF / LOMI4	St
10083510	Verkab. UniMux-ISBUT-Gestell	St
10083520	Verkab. UniMux-ISBUT-HVt	St
10083530	Verkab. UniMux-GECOD-Gestell	St
10083540	Verkab. UniMux-GECOD-HVt	St
10083550	TDSL, Master 352 Lines montieren	St
10083560	BGr.-Tr. TDSL, Slave 480/ Siemens 2.1	St
10083570	frei	
10083580	Inbetriebnahme Line Card TDSL	St
10083590	Inbetriebnahme TDSL, Grundleistung	St
10083610	TDSL, Master 144 Lines montieren	St
10083620	frei	
10083630	BGr.-Tr. TDSL, Slave 240/ Siemens 2.0	St

10083640	BGr.-Tr. TDSL, Siemens V 3.0	St
10083650	frei	
10083660	frei	
10083670	Montage ATM-System-Rack	St
10083680	Montage ATM-BGT	St
10083690	Montage ATM-Takt	St
10083710	Montage ATM-StrV	St
10083720	Verkab. HUB oder Server	St
10083730	frei	
10083740	frei	
10083750	Inbetriebs. BGT SDH Lucent	St
10083760	Inbetriebs. BGT SDH Alcatel	St
10083770	Inbetriebs. Ports sym. Anbindung	St
10083780	Inbetriebs. Port koax Anbindung	St
10083790	Inbetriebs. Port opt. Anbindung	St
10083810	Besondere Leistungen Technik	LE
10083820	Besondere Leistungen Technik	LE
10083830	Besondere Leistungen Technik	LE
!0083910	Inbetriebs. OMUX Line BGT und Rack	St
!0083920	Inbetriebs. OADM BGT und Rack	St
!0083930	Inbetriebsetzung Transponder BGT	St
!0083940	Inbetriebs. STM-16 Kanal mit WLA	St
!0083950	Inbetriebs. STM-16/64 Kanal ohne WLA	St
!0083960	Inbetriebs. STM-64 Kanal mit WLA	St
!0083970	Inbetriebsetzung ILA / OLA	St

10083010	Montage eines BGT Definition Montieren eines Baugruppenträgers (ohne Verkabelung) für verschiedene übertragungstechnische Einrichtungen in ein Gestell und Stecken aller beigestellten Einschubkarten. Eingeschlossene Leistungen: – Einbauen des Baugruppenträgers – Stecken der Einschubkarten Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: Stück Die Stromversorgung ist mit der OZ 10085620 zu beauftragen und zu vergüten.
----------	--

	Die Verkabelung der Signale ist bei Bedarf mit der OZ 10085590 zu beauftragen und zu vergüten Die Taktversorgung ist bei Bedarf mit der OZ 10085580 zu beauftragen und zu vergüten Die Verbindung AnFd(BGT) zum SigVt ist bei Bedarf mit der OZ 10085610 zu beauftragen und zu vergüten
10083020	Vorverkab. Koax-SSt Definition Vorverkabelung von Koax-Schnittstellen an verschiedenen übertragungstechnischen Systemen und Stecken aller beigestellten Einschubkarten. Herstellen der Verbindungen vom Gerät zum Vt mit – 2 KxKa S-02Y(St)CH 0,45/2,0 – 2 KxSt 1,6/5,6 am Gerät – 2 KxWiBu 1,6/5,6 und KxPI am Verteiler oder Herstellen der Verbindungen (LCX) vom Gerät zum Vt mit – 2 KxKa S-02Y(St)CH 0,5/2,9 – 2 KxSt 45° 1,0/2,3 am Gerät – 2 KxWiBu 1,6/5,6 und KxPI am Verteiler Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Buchsen einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern oder Leiter – Herstellen der Steckverbindungen Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede so vorverkabelte SSt mit 1 Stück. Einheit: Stück

10083030	Vorverkab. optische SSt Definition Vorverkabelung von optischen Schnittstellen an verschiedenen Übertragungstechnischen Systemen und Stecken aller beigeestellten Einschubkarten. Herstellen der Verbindungen vom Gerät zum Vt mit – 2 Stück vorgefertigten Gf-Verb.-Kabel Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung der Gf-Verbindungskabel bis zu einer Länge von 25m – Herstellen der Steckverbindungen Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück. Einheit: Stück
10083040	Vorverkab. Sym.-SSt Definition Vorverkabelung von symmetrischen Schnittstellen an verschiedenen Übertragungstechnischen Systemen und Stecken aller beigeestellten Einschubkarten. Herstellen der Verbindungen vom Gerät zum Vt mit – 2 S-09YS(St)CH 8x2x0,6 – 2 D-Sub, 25-pol. am Gerät oder – 2 D-Sub, 15-pol. am Gerät – Schaltblock 95Q/64-DS am Vt – oder – Schaltblock 95S/48-DS am Vt – TF/DS Wrapplatte 8reihig Typ 3 mit Erdblech Mat.Nr.10003887 oder – SID-C Trennleiste 8DA/DS am Vt Mat.Nr.40159666 oder – Satz TrLe 80 K DS (Profil) am Vt Mat.Nr.40192985 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Buchsen einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern oder Leiter – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück. Einheit: Stück

10083110	Montage QD2Vt Definition Montage und Vorverkabelung eines QD2Vt. Herstellen einer Verbindung mit – 1 Kabel S-09YS(St)CH4x2x0,6/1,2 – 1 D-Sub, 15-pol. am Gerät – 1 D-Sub, 15-pol. oder 12-pol. am Verteiler Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
10083130	Vorverkab. TVU-BGT mit 1 ATV Definition Vorverkabelung eines TVU-BGT mit 1 ATV. Herstellen einer Verbindung von AnFd(BGT) zum SigVt mit – 1 Kabel SY(St)H3x2x0,4 – 1 D-Sub, 15-pol. am Gerät – Wrapplatte 13reihig NF-VTE Mat.Nr.40012880 oder – NF-Wrapplatte Typ2 12reihig grau Mat.Nr.10003885 oder – NF-VTE Wrapplatte Typ2 12reihig braun Mat.Nr.10003886 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: Stück Die Stromversorgung ist mit der OZ 10085620 zu beauftragen und zu vergüten.

10083150	Montage SISA-Gestell 2,6m Definition Montage eines SISA-Gestells 2,6m (AnFd oder Sig,SiFd, 5xAnfn) Herstellen einer Verbindung von StrV zum StrVt mit – 1 Kabel 1,8/2,2 – 1 Anschlussblock LSS am Verteiler Herstellen einer Verbindung von QD2 zum Nachbargestell mit – 2 Kabel S-02YS(St)H 4x2x0,6 – 2 Stecker D-Sub 9polig am Gerät – 2 Stecker D-Sub 15polig am Verteiler oder – TF/DS Wrapplatte 8reihig Typ 3 mit Erdblech Mat.Nr.10003887 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern oder Leiter – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse – Stecker mit Abschlusswiderstand stecken Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes montierte Gestell mit 1 Stück Einheit: Stück
----------	---

10083230	Verbk. Alarm oder Q2-Bus Definition Montieren eines Verbindungskabels am Baugruppenträger LXC. Herstellen einer Verbindung mit – 1 Kabel SY(St)CH6x2x0,4 – 1 D-Sub, 25-polig oder 15-polig am Gerät Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 3 m – Montage aller Stecker einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Verbindungsleitung mit 1 Stück Einheit: Stück
10083240	Verbindungskabel. 2Mbit/s Definition Montieren eines Verbindungskabels an verschiedenen übertragungs-technischen Einrichtungen. Herstellen einer Verbindung mit – 1 Kabel S-09YSH(St)CH2P26 konfektioniert mit 2 RJ45-Stecker Eingeschlossene Leistungen: Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 3 m Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Verbindungsleitung mit 1 Stück Einheit: Stück

10083250	Montage SDH 2000 WaveStar-System-Rack Definition Montieren eines WaveStar-System-Rack Herstellen der PE-Anschlüsse incl. Kabelschuh und Pfisterer-Klemme mit – 1 PE-Kabeln H07v-R16 gn/ge (16mm²) Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 3m – Liefern und montieren der Kabelschuhe und Pfisterer-Klemmen einschl. Vorbereiten der Kabelenden Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte System-Rack mit 1 Stück Einheit: Stück
10083260	Montage SDH 2000 WaveStar-BGT Definition Montieren und Vorverkabeln eines WaveStar-Baugruppenträgers in ein System-Rack und Stecken aller beigestellten Einschubkarten. Herstellen der PE-Anschlüsse incl. Kabelschuh und Pfisterer-Klemme mit – 1 PE-Kabeln H07v-R16 gn/ge (16mm²) Eingeschlossene Leistungen: – Vorverkabeln des Systems innerhalb eines Racks vom BGT zum Anschlussfeld – Verlegung der Kabel bis zu einer Länge von 3m – Liefern und montieren der Kabelschuhe und Pfisterer-Klemmen einschl. Vorbereiten der Kabelenden Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: Stück

10083310	Vorverkab. BGT-ASLMXGf Definition Vorverkabelung eines Baugruppenträgers ASLMXGf Herstellen einer Verbindung von AnFd zum GfVt oder GfHVt oder GfAsFd mit – 1 vorgefertigten Gf-Verb.-Kabel mit SC-APC 9°-Stecker am Gerät und DIN-Stecker am Vt oder – 1 vorgefertigten Gf-Verb.-Kabel mit SC-APC 9°-Stecker am Gerät und SC-APC-Stecker am Vt oder – 1 Gf-AK mit SC-APC 9°-Stecker am Gerät und einer Spleißverbindung am GfAsFd Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück Die Stromversorgung ist mit der OZ 10085620 zu beauftragen und zu vergüten.
10083320	Vorverkab. F2-SSst ASLMX Definition Vorverkabelung der F2 Schnittstelle am ASLMX durch das Herstellen einer Verbindung von F2 zum HVt mit – 2 S-Y(St)H 16x2x0,6 – 1 D-Sub, 37-pol. am Gerät – 1 Schaltblock 95S/256 zu 128DA waager. Mat.Nr.40144373 oder – 1 Schaltblock 95Q zu 128 DA waager. Mat.Nr.40107600 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Buchsen einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück. Einheit: Stück

10083330	Vorverkab. PCM2-BGT mit ZE Definition Vorverkabelung eines Baugruppenträgers PCM2 mit ZE und Stecken aller beigestellten Einschubkarten. Herstellen einer Verbindung von F1 zum HVt mit – 1 Kabel S-Y(St)Y30x2x0,6 – 1x48 pol. Leiste am Gerät vorhanden – 1 Schaltblock 95Q/64-DS waager. am HVt Mat.Nr.40158107 oder – 1 Schaltblock 95S/48-DS waager. am HVt Mat.Nr.40157926 Herstellen einer Verbindung von F2 zum DS64kVt mit – 2 Kabel S-Y(St)H 30x2x0,6 – 2x48 pol. Leisten am Gerät vorhanden – Wrapplatte 13reihig NF-VTE Mat.Nr.40012880 oder – NF-Wrapplatte Typ2 12reihig grau Mat.Nr.10003885 oder – NF-VTE Wrapplatte Typ2 12reihig braun Mat.Nr.10003886 – Anschrauben von Adapterblechen Mat.Nr.30005887 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: Stück Die Stromversorgung ist mit der OZ 10085620 zu beauftragen und zu vergüten. Die Verkabelung der Signale ist bei Bedarf mit der OZ 10085590 zu beauftragen und zu vergüten Die Taktversorgung ist bei Bedarf mit der OZ 10085580 zu beauftragen und zu vergüten Die Verbindung AnFd(BGT) zum SigVt ist bei Bedarf mit der OZ 10085610 zu beauftragen und zu vergüten
----------	--

10083340	Vorverkab PCM 2A2/11A-BGT für SysG Definition Vorverkabelung eines Baugruppenträgers PCM 2A2/PCM11A-BGT für SysG. Herstellen einer Verbindung von HDSL/FSP zum HVt mit – 3 Kabel S-09Y(St)CH4x2x0,6/1,2 – 3 D-Sub-Hsp, am Gerät – 1 Schaltblock 95S/256 zu 128DA waager. Mat.Nr.40144373 oder – 1 Schaltblock 95Q zu 128 DA waager. Mat.Nr.40107600 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: Stück Die Stromversorgung ist mit der OZ 10085620 zu beauftragen und zu vergüten. Die Dienstleitung ist bei Bedarf mit der OZ 10088590 zu beauftragen und zu vergüten Die Taktversorgung ist bei Bedarf mit der OZ 10085580 zu beauftragen und zu vergüten Die Verbindung AnFd(BGT) zum SigVt ist bei Bedarf mit der OZ 10085610 zu beauftragen und zu vergüten
----------	--

10083350	Vorverkab. Cu-SSt zum HVt Definition Vorverkabelung verschiedener Schnittstellen. Herstellen einer Verbindung vom Gerät zum HVt mit – 1 S-Y(St)20x2x0,6 – 1 D-Sub, 37-pol. am Gerät – 1 Schaltblock 95S/256 zu 128DA waager. Mat.Nr.40144373 oder – 1 Schaltblock 95Q zu 128 DA waager. Mat.Nr.40107600 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Buchsen einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück. Einheit: Stück
10083360	Montage ETSI SystG Definition Montieren eines ETSI-Gestelles. Herstellen einer Verbindung STRV zur HVL incl. Kabelschuhe und Pfisterer-Klemmen mit – 2 Kabel H07V-R1x16qmm Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 1,5m – Liefern und montieren der Kabelschuhe und Pfisterer-Klemmen einschl. Vorbereiten der Kabelenden – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes montierte ETSI SystG einschl. der Verbindungen mit 1 Stück Einheit: Stück

10083370	Montage Takt für ETSI SystG Definition Montieren der Taktversorgung für ein ETSI-Gestelles. Herstellen einer Verbindung zur Taktversorgung – 1 Kabel S-09YS(St)CH 2x2x0,6/1,2 – 1 Kabel S-09YS(St)CH 1x2x0,6/1,2 – 1 D-Sub, 15-pol. am Gerät – 1 Sym St(Gold/Lemosa) am Verteiler Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
10083380	Montage Verb.-Kabel ETSI SystG mit 7R Definition Montieren eines Verbindungskabels am ETSI-Gestelles mit 7R Signalisierung. Herstellen einer Verbindung ZA (AnFdGz. - SiZoVt) – 1 Kabel 12x2x0,6 – 1 D-Sub, 25-polig – Wrapplatte 13reihig NF-VTE Mat.Nr.40012880 oder – NF-Wrapplatte Typ2 12reihig grau Mat.Nr.10003885 oder – NF-VTE Wrapplatte Typ2 12reihig braun Mat.Nr.10003886 Verlegen des Verbindungskabels zwischen Anschlussfeld und Signalschleife - 1 Kabel S-Y(St)Y6x2x0,4 konfektioniert mit 1 Stecker D-Sub, 15polig und 1 Leitungsstecker 26polig Mat.Nr.40071441 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück

10083430	Verkab. UniMux-SDSL Definition Verkabelung der Baugruppe SDSL eines UniMux 1500. Herstellen einer Verbindung von T3an (BGT) zum Verteiler im Gestell mit: – 1 ASK-SDSL – 1 Federleiste am Gerät – 1 EVs 80Q TrLe-DS Mat-Nr. 40152227 Herstellen einer Verbindung vom Verteiler im Gestell zum HVt mit: – 1 Kabel S-09YS(St)CH8x2x0,6/1,2 – 1 EVs 80Q TrLe-DS Mat-Nr. 40152227 – 1 Schaltblock 95Q/64-DS waager. Mat.Nr. 40158107 oder – 1 Schaltblock 95S/48-DS waager. Mat.Nr.40157926 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
10083440	Verkab. UniMux-BGT im SysG Definition Verkabelung eines Baugruppenträgers UniMux 1500 in einem Systemgestell. Herstellen einer Verbindung von Qx-SSt (BGT) zum QDCN, LAN – 1 Ethernetkabel (1:1) oder – 1 Ethernetkabel (gekreuzt) Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück Die Stromversorgung ist mit der OZ 10085620 zu beauftragen und zu vergüten.

10083450	Verkab. UniMux-Takt Definition Verkabelung der Taktversorgung eines Baugruppenträgers UniMux 1500. Herstellen einer Verbindung von T3an (BGT) zum Verteiler im Gestell mit: – 1 ASK-COBUX-T1 Mat-Nr. 40183354 – 1 Federleiste am Gerät – 1 EVs 80Q TrLe-DS Mat-Nr. 40152227 Herstellen einer Verbindung vom Verteiler im Gestell zum NtaVt mit – 1 Kabel S-09YS(St)CH2x2x0,6/1,2 – 1 EVs 80Q TrLe-DS Mat-Nr. 40152227 – 1 Lemos-Stecker 2-polig Mat-Nr. 40018730 oder – D-Sub-St, 9-polig Mat-Nr. 40187845 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 3m innerhalb des SystG – Verlegung eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
10083460	Verkab. UniMux-Alarm Definition Verkabelung der Alarmversorgung eines Baugruppenträgers UniMux 1500. Herstellen einer Verbindung von Alarm-SST (BGT) zum SigVt mit: – 1 Kabel S-Y(St)H12x2x0,4 – 1 Federleiste am Gerät – Wrapplatte 13reihig NF-VTE Mat.Nr.40012880 oder – NF-Wrapplatte Typ2 12reihig grau Mat.Nr.10003885 oder – NF-VTE Wrapplatte Typ2 12reihig braun Mat.Nr.10003886 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück

10083470	Verkab. UniMux-Kommunikations-SSt Definition Verkabelung der Kommunikations-SSt eines Baugruppenträgers UniMux 1500. Herstellen einer Verbindung von A1-SST (BGT) zum Elementmaneger mit: – 1 D-Sub-Nullmodemkabel 9-polig – 1 D-Sub-Bu 9-polig am Gerät – 1 D-Sub-Bu 9-polig am Verteiler oder – 1 D-Sub-Modemkabel 9-polig auf 25-polig – 1 D-Sub-Bu 9-polig am Gerät – 1 D-Sub-St 25-polig am Verteiler Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
10083480	Verkab. UniMux-Q1-SSt Definition Verkabelung der Q1-SSt (A3.1 oder A3.2) eines Baugruppenträgers UniMux 1500. Herstellen einer Verbindung von Q1 (BGT) zum Verteiler im Gestell mit: – 1 ASK-COBUX-Q1 Mat-Nr. 40183355 – 1 Federleiste am Gerät – 1 EVs 80Q TrLe-DS Mat-Nr. 40152227 Herstellen einer Verbindung vom Verteiler im Gestell zum Q-Bus mit – 1 Kabel S-Y(St)H6x2x0,4 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 3m innerhalb des SystG – Verlegung eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück

10083490	Verkab. UniMux-LOMIF / LOMI4 Definition Verkabelung der Baugruppe LOMIF oder LOMI4 eines UniMux 1500. Herstellen einer Verbindung von F1 an/F1 ab zum Verteiler im Gestell mit: – 1 ASK-LOMIF Mat-Nr. 40183357 – 1 Messerleiste am Gerät – 1 EVs 80Q TrLe-DS Mat-Nr. 40152227 Herstellen einer Verbindung vom Verteiler im Gestell zum DS2Vt mit – 2 Kabeln S-09YS(St)CH8x2x0,6/1,2 – TF/DS Wrapplatte 8reihig Typ 3 mit Erdblech und Wrapstecker 3-polig, Mat.Nr.10023600 oder – SID-C Trennleiste 8DA/DS, Mat.Nr.40159666 oder – Satz TrLe 80 K DS (Profil) Mat.Nr.40192985 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 3m innerhalb des SystG – Verlegung eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
10083510	Verkab. UniMux-ISBUT-Gestell Definition Verkabelung der Baugruppe ISBUT eines UniMux 1500 vom BGT zum Verteiler im Gestell. Herstellen einer Verbindung von F2an/F2ab zum Verteiler im Gestell mit: – 1 ASK-ISBUT Mat-Nr. 40183358 – 1 Messerleiste am Gerät – 1 Trennleiste im Gestell Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 3m innerhalb des SystG – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: Stück

10083520	Verkab. UniMux-ISBUT-HVt Definition Verkabelung der Baugruppe ISBUT eines UniMux 1500 vom Verteiler im Gestell zum HVt. Herstellen einer Verbindung vom Verteiler im Gestell zum HVt mit: – 1 Kabel S-Y(St)H52x2x0,4Bd – 1 EVs 80Q TrLe zu 100DA Mat-Nr. 40138544 – 1 Schaltblock 95Q zu 128DA waager. Mat.Nr.40107600 oder – 1 Schaltblock 95S/256 zu 128DA waager. Mat.Nr.40144373 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
10083530	Verkab. UniMux-GECOD-Gestell Definition Verkabelung der Baugruppe GECOD eines UniMux 1500 vom BGT zum Verteiler im Gestell. Herstellen einer Verbindung von F2an/F2ab zum Verteiler im Gestell mit: – 1 ASK-GECOD Mat-Nr. 40183369 – 1 Messerleiste am Gerät – 1 Trennleiste im Gestell Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 3m innerhalb des SystG – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück

10083540	Verkab. UniMux-GECOD-HVt Definition Verkabelung der Baugruppe GECOD eines UniMux 1500 vom Verteiler im Gestell zum DS64kVt. Herstellen einer Verbindung vom Verteiler im Gestell zum DS64kVt mit: – 2 Kabeln S-Y(St)H 20x2x0,4Bd – 1 EVs 80Q TrLe zu 100DA Mat-Nr. 40138544 – Wrapplatte 13reihig NF-VTE Mat.Nr.40012880 oder – NF-Wrapplatte Typ2 12reihig grau Mat.Nr.10003885 oder – NF-VTE Wrapplatte Typ2 12reihig braun Mat.Nr.10003886 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegen eines Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker und Anschlussblöcke einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück
----------	--

10083550	TDSL, Master 352 Lines montieren Definition: Montieren des Baugruppenträgers Master für 352 Lines in ein Gestell und stecken aller Einschubkarten Eingeschlossene Leistungen: – Installation des Baugruppenträgers und aller Einschubkarten – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Standardmontage der Schaltstreifen, der Glasfaserüberlängeneinsätze, des ETSI-Gestelles, der Prüfdose – Installation und Verbindung des BGT's zur Spannungsversorgung (HVL), der Übergabepunkt der Spannungsversorgung liegt an der HVL. – Beschriftung nach den Vorschriften der DTAG aller Kabel, Fasern, Schaltmittel und Verteiler (gilt für Cu und Gf) – Projektmanagement Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St
----------	---

10083560	BGr.-Tr. TDSL, Slave 480/ Siemens 2.1 Definition: Montieren des Baugruppenträgers Slave für 480 Lines oder Siemens ADSL-Technik V 2.1 in ein Gestell und stecken aller Einschubkarten Eingeschlossene Leistungen: – Installation des Baugruppenträgers und aller Einschubkarten – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Standardmontage der Schaltstreifen, der Glasfaserüberlängeneinsätze, des ETSI-Gestelles, der Prüfdose – Installation und Verbindung des BGT's zur Spannungsversorgung (HVL), der Übergabepunkt der Spannungsversorgung liegt an der HVL. – Beschriftung nach den Vorschriften der DTAG aller Kabel, Fasern, Schaltmittel und Verteiler (gilt für Cu und Gf) – Projektmanagement Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St
10083580	Inbetriebnahme Line Card TDSL Definition: Inbetriebnahme der Line Cards von TDSL-Systemen Eingeschlossene Leistungen: – Tests bezüglich Synchronisationsfähigkeit sämtlicher Ports pro BGT – BER-Test eines Ports (in Master/Slave-Konfiguration) in einem Port des Slave-BGT (ECI-Technik) Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede in Betrieb genommene Line Card des Baugruppenträgers mit 16 Ports als 1 Stück Einheit: St Line Cards mit 32 Ports werden mit der OZ 10083590 mit Faktor 2,0 abgerechnet Line Cards mit 64 Ports werden mit der OZ 10083590 mit Faktor 4,0 abgerechnet
10083590	Inbetriebnahme TDSL, Grundleistung Definition: Inbetriebnahme von Baugruppenträgern TDSL Eingeschlossene Leistungen: – Testen vorhandener Kabelverbindungen (Stichproben) bis zum HVt auf Durchgang, Vertauschung, Berührung

	– Testprozeduren zum Starten des Systems – Einbringen der aktuellen Software – Alarmprüfung, IP-Adressen-Vergabe (falls vorhanden, wird durch DTAG geliefert) – LED-Signalisierung, Managementanbindung der ECI-OPS, schalten von Verbindungen mittels OPS oder – Managementanbindung der DSLAM an das DCN – Einspielen von Referenzkonfigurationen – Test des Dynamikbereiches der STM1-Schnittstelle (opt. Pegel) – Aufnahme der Ausgabezustände und Seriennummern aller BGT und des Gestelles und Eintragung in die aktuelle Abnahmedokumentation – Einstellung der Vorkonfiguration auf Fast Internet (upstr. 160kbit/s, downstr. 864kbit/s) Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb genommene Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St
--	--

10083610	TDSL, Master 144 Lines montieren Definition: Montieren des Baugruppenträgers Master für 144 Lines in ein Gestell und stecken aller Einschubkarten Eingeschlossene Leistungen: – Installation des Baugruppenträgers und aller Einschubkarten – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Standardmontage der Schaltstreifen, der Glasfaserüberlängeneinsätze, des ETSI-Gestelles, der Prüfdose – Installation und Verbindung des BGT's zur Spannungsversorgung (HVL), der Übergabepunkt der Spannungsversorgung liegt an der HVL. – Beschriftung nach den Vorschriften der DTAG aller Kabel, Fasern, Schaltmittel und Verteiler (gilt für Cu und Gf) – Projektmanagement Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St
----------	---

10083630	BGr.-Tr. TDSL, Slave 240/ Siemens 2.0 Definition: Montieren des Baugruppenträgers Slave für 240 Lines oder Siemens ADSL-Technik V2.0 in ein Gestell und stecken aller Einschubkarten Eingeschlossene Leistungen: – Installation des Baugruppenträgers und aller Einschubkarten – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Standardmontage der Schaltstreifen, der Glasfaserüberlängeneinsätze, des ETSI-Gestelles, der Prüfdose – Installation und Verbindung des BGT's zur Spannungsversorgung (HVL), der Übergabepunkt der Spannungsversorgung liegt an der HVL. – Beschriftung nach den Vorschriften der DTAG aller Kabel, Fasern, Schaltmittel und Verteiler (gilt für Cu und Gf) – Projektmanagement Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St
10083640	BGr.-Tr. TDSL, Siemens V 3.0 Definition: Montieren des Baugruppenträgers Siemens ADSL-Technik V3.0 für 960 Lines in ein Gestell und stecken aller Einschubkarten Eingeschlossene Leistungen: – Installation des Baugruppenträgers und aller Einschubkarten – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Standardmontage der Schaltstreifen, des Glasfaseranschlussfeldes, des ETSI-Gestelles, der Prüfdose – Installation und Verbindung des BGT's zur Spannungsversorgung (HVL), der Übergabepunkt der Spannungsversorgung liegt an der HVL. – Beschriftung nach den Vorschriften der DTAG aller Kabel, Fasern, Schaltmittel und Verteiler (gilt für Cu und Gf) – Projektmanagement Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St Die Montage des 69-pol. Stecker wird, wenn erforderlich, mit der OZ 10085460 vergütet

10083670	Montage ATM-System-Rack Definition Montieren eines ATM-System-Rack Herstellen der PE-Anschlüsse incl. Kabelschuh und Pfisterer-Klemme mit – 1 PE-Kabeln H07v-R16 gn/ge (16mm²) Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 3m – Liefern und montieren der Kabelschuhe und Pfisterer-Klemmen einschl. Vorbereiten der Kabelenden – Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte System-Rack mit 1 Stück Einheit: Stück Das Liefern des Kabels ist mit der OZ 10080160 zu beauftragen und zu vergüten
10083680	Montage ATM-BGT Definition Montieren eines ATM-Baugruppenträgers (Shelf PS,SS,HS) in ein System-Rack und Stecken aller beigestellten Einschubkarten. Herstellen der PE-Anschlüsse incl. Kabelschuh und Pfisterer-Klemme mit – 1 PE-Kabel H07v-R16 gn/ge (16mm²) Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung der Kabel bis zu einer Länge von 3m – Liefern und montieren der Kabelschuhe und Pfisterer-Klemmen einschl. Vorbereiten der Kabelenden Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: Stück Das Liefern des Kabels ist mit der OZ 10080160 zu beauftragen und zu vergüten

10083690	Montage ATM-Takt Definition Montieren einer Verbindung zur Taktversorgung der ATM-Technik. Herstellen einer Verbindung zur Taktversorgung – 1 Kabel 1x2x0,5 – 1 BNC 75/120Ohm Transformer am Gerät – 1 Sym St(Gold/Lemosa) am Verteiler oder – 1 Kabel 1x2x0,5 – 1 BNC 75/120Ohm Transformer am Gerät – 1 D-Sub-St am Verteiler Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Taktversorgung mit 1 Stück Einheit: Stück
10083710	Montage ATM-StrV Definition Montieren der 60V Stromversorgung eines ATM-Baugruppenträgers. Herstellen einer Verbindung von 60V StrV-AnFd zur HVL mit – 8 Kabel H07V-R16 sw (16mm²) – Anschlussfeld am Gerät vorhanden – 8 Abzweigklemmen 25/120 / 16-35qmm mit Abrisschraubenkopf oder Herstellen einer Verbindung von 60V StrV-AnFd zum StrVt mit – 8 Kabel H07V-R16 sw (16mm²) – Anschlussfeld am Gerät vorhanden – Anschlussschiene am StrVt vorhanden Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 3m – Montage aller Verbindungen einschl. Vorbereiten der Kabelenden – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird diese Position mit 1 Stück Einheit: Stück

10083720	Verkab. HUB oder Server Definition Herstellen einer Verbindung zum HUB oder Server mit – 1 Kabel Cat 5 4x2xAWG26 (konfektioniert) Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 25m Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes verlegte Kabel mit 1 Stück Einheit: Stück
10083750	Inbetriebs. BGT SDH Lucent Definition: Inbetriebsetzung eines Baugruppenträgers (SDH-Technik Lucent) nach Vorgabe (s. Anl.) Eingeschlossene Leistungen: – Überprüfen der Betriebsspannung – Download der aktuellen Systemsoftware – Erstellen der Management Information Base (MIB) – Anmelden aller Line und Tributary Cards – Überprüfen der Hardware Protection – Testen der Rack Alarme Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St

10083760	Inbetriebs. BGT SDH Alcatel Definition: Inbetriebsetzung eines Baugruppenträgers (SDH-Technik Alcatel) nach Vorgabe (s. Anl.) Eingeschlossene Leistungen: – Überprüfen der Betriebsspannung – Download der aktuellen Systemsoftware – Erstellen der Management Information Base (MIB) – Anmelden aller Line und Tributary Cards – Überprüfen der Hardware Protection – Testen der Rack Alarme Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Baugruppenträger mit 1 Stück Einheit: St
10083770	Inbetriebs. Ports sym. Anbindung Definition: Inbetriebsetzung eines Ports mit sym. Kupferkabel - Verbindungen, 2 Mbit nach Vorgabe (s. Anl.) Eingeschlossene Leistungen: – Erstellen einer Verschaltung – Kontrollieren des richtigen Anschaltepunktes – Kontrollieren des Labels – Überprüfen auf Vertauschung – Messen der Fehlerfreiheit(Bit-Fehler) – Löschen der Verschaltung Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Port mit 1 Stück Einheit: St

10083780	Inbetriebs. Port coax. Anbindung Definition: Inbetriebsetzung eines Ports mit Koaxialkabel - Verbindungen, 34/45/140 oder 155 Mbit nach Vorgabe (s. Anl.) Eingeschlossene Leistungen: – Erstellen einer Verschaltung – Kontrollieren des richtigen Anschaltepunktes – Kontrollieren des Labels – Überprüfen auf Vertauschung – Messen der Fehlerfreiheit (Bit-Fehler) – Löschen der Verschaltung Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Port mit 1 Stück Einheit: St
----------	---

10083790	Inbetriebs. Ports opt. Anbindung Definition: Inbetriebsetzung eines Ports mit Glasfaserkabel - Verbindungen, STM1, STM4, STM16 nach Vorgabe (s. Anl.) Eingeschlossene Leistungen: – Messen der optischen output Power – Erstellen einer Verschaltung – Kontrollieren des richtigen Anschaltepunktes – Kontrollieren des Labels – Überprüfen auf Vertauschung – Messen der Fehlerfreiheit (Bit-Fehler) – Prüfen der Receiver sensitivity – Prüfen der LOS/RDI detection – Löschen der Verschaltung Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Port mit 1 Stück Einheit: St
----------	---

10083810	Besondere Leistungen Technik Definition: Ausführen von besonderen Arbeiten bei der Ü-Montage, die nicht als Teilleistungen im Leistungskatalog hinterlegt sind Eingeschlossene Leistungen: – Ausführen der vertraglich vereinbarten Leistungen einschl. aller Nebenarbeiten Abrechnung / Erfassung: Erfasst werden die Leistungen in Leistungseinheiten zu 1,00 Euro Einheit: LE
10083820	Besondere Leistungen Technik Definition: Ausführen von besonderen Arbeiten bei der Ü-Montage, die nicht als Teilleistungen im Leistungskatalog hinterlegt sind Eingeschlossene Leistungen: – Ausführen der vertraglich vereinbarten Leistungen einschl. aller Nebenarbeiten Abrechnung / Erfassung: Erfasst werden die Leistungen in Leistungseinheiten zu 1,00 Euro Einheit: LE
10083830	Besondere Leistungen Technik Definition: Ausführen von besonderen Arbeiten bei der Ü-Montage, die nicht als Teilleistungen im Leistungskatalog hinterlegt sind Eingeschlossene Leistungen: – Ausführen der vertraglich vereinbarten Leistungen einschl. aller Nebenarbeiten Abrechnung / Erfassung: Erfasst werden die Leistungen in Leistungseinheiten zu 1,00 Euro Einheit: LE

10083910	Inbetriebs. OMUX Line BGT und Rack Definition: Inbetriebsetzung eines Line-BGT und Racks an einem 1686WM-OMUX-NE nach Inbetriebsetzungsrichtlinie bzw. -handbuch. Eingeschlossene Leistungen: - Einschalten und Überprüfen der Spannungsversorgung des BGT - Überprüfen und Einstellen der Jumper des BGT - Kontrollieren und Überprüfen der internen Verkabelung und des Labelings - Database Reset des SMEC2 - SW-Upload SMEC2 - Konfigurieren der Karten des Line-BGT - Konfigurieren der Adressierung, LAPD, NE Name (nach Vorgaben des AG) - Kontrollieren der Kommunikation des NE mit den zugehörigen NEs einer Strecke (mittels Remote Zugriff auf andere NEs). - Check Remote Inventory des BGT - Kontrolle Automatic Laser Shutdown. - Kontrollieren und Einstellen der optischen Pegel des Line-BGT (insbesondere OXA F1, Interstagemessung und -anpassung, Einstellung der Pegel am OXA, Expansion-Modul, MUX / DEMUX, PRE-Amplifier) mit optischen Dämpfungsgliedern Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes in Betrieb gesetzte Rack mit Line BGT eines 1686WM-OMUX mit 1 Stück. Einheit: St Diese Position gilt nur für Erstinbetriebnahmen an einem nicht in Betrieb befindlichen System und gilt daher nur im Zusammenhang mit den Positionen 10083x30 – 10083x60. Bei Erweiterungen von WDM Systemen sind die Positionen 10083760 und 10083790 zu beauftragen und zu vergüten.
----------	---

10083920	Inbetriebs. OADM BGT und Rack Definition: Inbetriebsetzung eines OADM-BGT und Racks an einem 1686WM-OADM-NE nach Inbetriebsetzungsrichtlinie bzw. -handbuch. Eingeschlossene Leistungen: - Einschalten und Überprüfen der Spannungsversorgung des BGT - Überprüfen und Einstellen der Jumper des BGT - Kontrollieren und Überprüfen der internen Verkabelung und des Labelings - Database Reset des SMEC2 - SW-Upload SMEC2 - Konfigurieren der Karten des OADM-BGT - Konfigurieren der Adressierung, LAPD, NE Name (nach Vorgaben des AG) - Kontrollieren der Kommunikation des NE mit den zugehörigen NEs einer Strecke (mittels Remote Zugriff auf andere NEs). - Check Remote Inventory des BGT - Kontrolle Automatic Laser Shutdown. - Kontrollieren und Einstellen der optischen Pegel des OADM-BGT (insbesondere OXA F1, Interstagemessung und -anpassung, Einstellung der Pegel am OXA, Expansion-Modul, MUX / DEMUX, Pre-Emphasis, De-Emphasis) mittels optischer Dämpfungsglieder. Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes in Betrieb gesetzte Rack mit Line BGT eines 1686WM-OMUX mit 1 Stück. Einheit: St Diese Position gilt nur für Erstinbetriebnahmen an einem nicht in Betrieb befindlichen System und gilt daher nur im Zusammenhang mit den Positionen 10083x30 – 10083x60. Bei Erweiterungen von WDM Systemen sind die Positionen 10083760 und 10083790 zu beauftragen und zu vergüten.
----------	--

10083930	Inbetriebsetzung Transponder BGT Definition: Inbetriebsetzung eines Transponder-BGT an einem 1686WM-OMUX- bzw. OADM nach Inbetriebsetzungsrichtlinie bzw. -handbuch. Eingeschlossene Leistungen: – Einschalten und Überprüfen der Spannungsversorgung des BGT – Überprüfen und Einstellen der Jumper des BGT (Serializer) – Kontrollieren und Überprüfen der internen und externen Verkabelung und des Labelings Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes in Betrieb gesetzte Transponder-Rack mit 1 Stück Einheit: St Diese Position gilt nur in Zusammenhang mit einer Streckeninbetriebnahme.
10083940	Inbetriebs. STM-16 Kanal mit WLA Definition: Inbetriebsetzung eines STM-16-Kanals an einem 1686WM-System nach Inbetriebsetzungsrichtlinie bzw.- handbuch. Eingeschlossene Leistungen: – Anmelden und Konfigurieren der Transponderkarte des STM-16-Kanals – Messen und Einstellen der optischen Pegel des Kanals mittels optischem Pegelmesser, SDH-Analyser und optischem Spektrumanalyser (OSA) – Überprüfen der Bitfehlerfreiheit des Kanals durch 24 h Messung mit einem STM-16 Analyser (ANT-20, o.ä.) – Durchführen Channel Balancing bei Systemerstinbetriebnahmen. – Anpassen der Pegel mittels optischer Dämpfungsglieder – Dokumentieren der eingestellten und ermittelten optischen Werte und Übergabe an den BvT Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Kanal eines NEs (OMUX, OADM, Ring-Terminal) mit 1 Stück. Einheit: St Diese Position gilt nur für Erstinbetriebnahmen an einem nicht in Betrieb befindlichen System und gilt daher nur im Zusammenhang mit einer Strecken-inbetriebnahme. Bei Erweiterungen von WDM Systemen sind die Positionen 10083760 und 10083790 zu beauftragen und zu vergüten.

10083950	Inbetriebs. STM-16/64 Kanal ohne WLA Definition: Inbetriebsetzung eines STM-16/64-Kanals an einem 1686WM-System nach Inbetriebsetzungsrichtlinie bzw.- handbuch. Eingeschlossene Leistungen: - Messen und Einstellen der optischen Pegel des Kanals mittels externer Laserquelle, optischem Pegelmesser und optischem Spektrumanalyser - Durchführung Channel Balancing bei Systemerstinbetriebnahmen - Anpassen der Pegel mittels optischer Dämpfungsglieder - Dokumentieren der eingestellten und ermittelten optischen Werte und Übergabe an den BvT Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Kanal eines NEs (OMUX, OADM, Ring-Terminal) mit 1 Stück. Einheit: St Diese Position gilt nur für Erstinbetriebnahmen an einem nicht in Betrieb befindlichen System und gilt daher nur im Zusammenhang mit den Positionen 10083x10 – 10083x30. Bei Erweiterungen von WDM Systemen sind die Positionen 10083760 und 10083790 zu beauftragen und zu vergüten.
----------	--

10083960	Inbetriebs. STM-64 Kanal mit WLA Definition: Inbetriebsetzung eines STM-16-Kanals an einem 1686WM-System nach Inbetriebsetzungsrichtlinie bzw.- handbuch. Eingeschlossene Leistungen: - Anmelden und Konfigurieren der Transponderkarte des STM-64-Kanals - Messen und Einstellen der optischen Pegel des Kanals mittels optischem Pegelmesser, SDH-Analyser, und optischem Spektrumanalyser (OSA) - Überprüfen der Bitfehlerfreiheit des Kanals durch 24 h Messung mit einem STM-64 Analyser (ANT10Gig, o.ä.) - Durchführung Channel Balancing bei Systemerstinbetriebnahmen. - Anpassen der Pegel mittels optischer Dämpfungsglieder - Dokumentieren der eingestellten und ermittelten optischen Werte und Übergabe an den BvT Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte Kanal eines NEs (OMUX, OADM, Ring-Terminal) mit 1 Stück. Einheit: St Diese Position gilt nur für Erstinbetriebnahmen an einem nicht in Betrieb befindlichen System und gilt daher nur im Zusammenhang mit den Positionen 10083x10 – 10083x30. Bei Erweiterungen von WDM Systemen sind die Positionen 10083760 und 10083790 zu beauftragen und zu vergüten.
----------	--

10083970	Inbetriebsetzung ILA / OLA Definition: Inbetriebsetzung eines ILA/OLA (1686WM) anhand Inbetriebnahmerichtlinie bzw. -handbuch. Eingeschlossene Leistungen: - Einschalten und Überprüfen der Spannungsversorgung - Konfiguration des NE (nach Vorgaben AG) und SW-Check - Konfiguration aller Karten des NE - Kontrolle und Einstellung aller optischen Pegel des NE - Kontrolle der Alarmierung (nach Vorgaben des AG) - Kontrolle Automatic Laser Shutdown. Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder in Betrieb gesetzte ILA/OLA mit 1 Stück. Einheit: St Diese Position gilt nur für Erstinbetriebnahmen an einem nicht in Betrieb befindlichen System. Bei Erweiterungen von WDM Systemen sind die Positionen 10083760 und 10083790 zu beauftragen und zu vergüten.
-----------------	---

(5) Gruppe 85 Montage für Objekte der Basisinfrastruktur "Allgemeiner Art" (technikunabhängig)

OZ	Kurztext	Einh.
10085080	Kanäle/Doppelböden öffnen u. schließen	m
10085120	Bodenplatten aussägen	St
10085170	Kunststoffkabelkanäle verlegen	m
10085180	Kabelkanäle F90 verlegen	m
10085250	Kabel ausbauen	m
10085260	Kabel bis 32 DA verlegen	m
10085330	Kabel >32 bis 200 DA verlegen	m
10085350	Kabel zum beschalten vorbereiten	St
10085370	Schneidklemmen beschalten	St
10085380	Wrapplatten beschalten	St
10085390	Lötstecker beschalten	St
10085410	Koax. Stecker beschalten	St
10085460	Stecker 69/78-polig beschalten	St

10085480	Umschaltungen an DS2Vt durchführen	St
10085490	Montage Taktversorgung	St
10085530	Komponenten (Zubehör) ein-/ausbauen	St
10085610	Verbindungskabel verlegen	St
10085620	Montage 60 V StrV	St
10085630	Montage Anschalteinheit RJ45-Dose	St
10085640	Montage Luftsockel	St
10085650	Montage Leuchte	St
10085660	Montage Steckdose	St
10085670	Montage Schleifleitung	St
10085680	Montage Lüfterbaugruppe	St
10085690	HVt-Winkelschiene austauschen	St
10085710	Montage Vt-Gestell	St
10085720	Übergabeverteilerschrank 98 aufstellen	St
10085730	Wandverteilergehäuse befestigen	St
10085740	Tragegestell für WVt 95/4 aufbauen	St
10085750	N-Flächenrost planen und bauen	m2
10085760	Montage GRh-Wandaufbau für 18 GPI	St
10085770	Montage GRh-Wandaufbau für 20 GPI	St
10085780	Montage GRh-Wandaufbau ETSI	St
10085790	Montage GR-Ausrüstung bzw. ZVE	St
10085810	Montage GR-Ausrüstung nach ETSI	St
10085820	Stundensatz für Installationsleistungen	Std
10085830	Stundensatz für Inbetriebnahmeleistungen	Std
10085840	Site Survey erstellen	St
10085850	Expresszulage bis 1000 Euro	St
10085860	Expresszulage bis 5000 Euro	St
10085870	Expresszulage > 5000 Euro	St
10085880	Anfahrt zur Montagestelle	St
10085910	Zulage Auftragnehmerbestellung	St

10085080	Kanäle/Doppelböden öffnen und schließen Definition: Öffnen und Schließen von Wand- bzw. Bodenkanäle und Doppelböden Eingeschlossene Leistungen: — Bodenkanäle verschrauben Abrechnung / Erfassung: Es ist die Länge der geöffneten und wieder verschlossenen Wand- bzw. Bodenkanäle und Doppelböden zu erfassen. Einheit: m
10085120	Bodenplatten aussägen Definition: Aussägen der Bodenplatten von Doppelböden Eingeschlossene Leistungen: — Anzeichnen — Bohren — Ausschneiden — Entgraten — Schnittstellen versiegeln Abrechnung / Erfassung: Jede ausgesägte Öffnung wird als 1 Stück erfaßt Einheit: Stück
10085170	Kunststoffkabelkanäle verlegen Definition: Kabelkanal anbringen und montieren Eingeschlossene Leistungen: — Ausschnitte herstellen Abrechnung / Erfassung: Es ist die Länge des verlegten Kabelkanals zu erfassen Einheit: m

10085180	Kabelkanäle F90 verlegen Definition: Kabelkanal F90 bzw. Metallkanal anbringen und montieren Eingeschlossene Leistungen: – Ausschnitte herstellen Abrechnung / Erfassung: Es ist die Länge des verlegten Kabelkanals zu erfassen Einheit: m
10085250	Kabel ausbauen Definition: Abbrechen und Ausziehen von unbeschalteten symmetrischen und koaxialen Kupferkabeln und Glasfaserkabeln von Decken und Wänden aus Doppelböden, aus Installationskanälen von Kabelbrücken oder von Flächenrosten in Betriebsgebäuden der Telekom Eingeschlossene Leistungen: – Sichern der verbleibenden Kabel – Lösen und Entsorgen von Befestigungen jeder Art – Ausziehen oder Abbrechen der Kabel – Zerlegen der Kabel, Auftrommeln der Kabel oder Herstellen von Ringbunden – Transportieren der Kabel zum Sammelpunkt auf dem Grundstück Abrechnung / Erfassung: Erfasst werden die Längen jedes abgebrochenen oder ausgezogenen Kabels Einheit: m
10085260	Kabel bis 32 DA verlegen Definition: Verlegen von Glasfaser-, Schalt-, Koaxial- und Installations-Kabel bis 32 DA Eingeschlossene Leistungen: – ggf. Verlegen in Bündeln – Befestigen der Kabel Abrechnung / Erfassung: Es ist die Länge der verlegten Kabel zu erfassen. Einheit: m Diese OZ wird im Zusammenhang mit den OZ der Gruppe 83 nur für das Verlegen von Kabelüberlängen vergütet.

10085330	Kabel > 32 bis 200 DA verlegen Definition: Verlegen von Installationskabel >32 bis 200DA Eingeschlossene Leistungen: – Befestigen der Kabel Abrechnung / Erfassung: Es ist die Länge der verlegten Kabel zu erfassen. Einheit: m Diese OZ wird im Zusammenhang mit den OZ der Gruppe 83 nur für das Verlegen von Kabelüberlängen vergütet.
10085350	Kabel zum Beschalten vorbereiten Definition: Grundwert für Vorbereitung von Kabeln zum Beschalten Eingeschlossene Leistungen: – Einbinden kleiner als 2m – Abmanteln – Beschriften Abrechnung / Erfassung: Jedes vorbereitete Kabelende ist zu erfassen Einheit: Stück
10085370	Schneidklemmen beschalten Definition: Anlegen von Adern einseitig auf Schneidklemmtechnik Eingeschlossene Leistungen: – Einfädeln – Anlegen – Prüfen – Beschriften Abrechnung / Erfassung: Es ist jede angelgte Ader zu erfassen Einheit: Stück Das Ablegen von Kabeln an Schaltstreifen mit Schneidklemmtechnik wird mit der OZ 10085370 mit Faktor 0,5 erfasst.

10085380	Wrapplatten beschalten Definition: Adern einseitig auf Wrapplatte anlegen Eingeschlossene Leistungen: – Einfädeln – Anlegen – Prüfen – Beschriften Abrechnung / Erfassung: Es ist jede angelegte Ader zu erfassen Einheit: Stück
10085390	Lötstecker beschalten Definition: Adern einseitig auf Lötstecker anlegen (z.B. D-Sub oder vergleichbare Stecker) Eingeschlossene Leistungen: – Prüfen – Beschriften Abrechnung / Erfassung: Es ist jede angelegte Ader zu erfassen Einheit: Stück
10085410	Koax. Stecker beschalten Definition: Einseitiges Beschalten von Koax- (<3/8Zoll) oder vergleichbare Stecker Eingeschlossene Leistungen: – Anlegen der Adern – Prüfen – Beschriften Abrechnung / Erfassung: Es ist jeder beschaltete Stecker zu erfassen Einheit: Stück

10085460	Stecker 69 / 72 -polig beschalten Definition: Verbinden von Schaltkabel (32x2x0,5) mit Steckergehäusen 69/72-polig mit Schneidklemmtechnik Eingeschlossene Leistungen: – Vorbereiten der Schaltkabel – Auf- und Abbau der Montagevorrichtung – Einfädeln der Kabel – Anlegen der Adern – Montieren der Steckergehäuse – Prüfen der Verbindungen Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder fertig montierte Stecker mit 1 Stück Einheit: Stück
10085480	Umschaltungen an DS2Vt durchführen Definition: Herstellen von physikalischen Schaltungen und Ausführen von Umschaltungen an DS2-Verteilern in Wrap- oder LSA+ Technik mittels Schaltanweisung („Projekt TEE“, Netzoptimierung) Eingeschlossene Leistungen: – Ablängen, Herstellen und Einziehen von Schaltkabeln im Verteiler (4-Draht geschirmt) – Vorbereiten des Leitungswegs, Umschalten mit Gegenstelle ggf. im Wartungsfenster, Aufheben des alten Leitungsweges – Prüfen des neuen Verbindungsweges vor Umschaltung mit der Gegenstelle – Prüfung der umgeschalteten Verbindung auf Funktion bei NMV/Ü veranlassen und die Funktion bestätigen lassen – Ausregeln von nicht ausführbaren Schaltaufträgen direkt mit NMV/Ü (bis zu einem Zeitaufwand von 1 Stunde / Leitungsende, betrifft ca. 10 % aller Schaltaufträge) Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes umgeschaltete Leitungsende mit 1 Stück Einheit: St. Für die Arbeitsanteile im Wartungsfenster werden keine weiteren Zulagen vergütet.

10085490	Montage Taktversorgung Definition Montieren einer Verbindung zur Taktversorgung zum Gestell. Herstellen einer Verbindung zur Taktversorgung – 1 Kabel S09YS(St)CH 2x2x0,6 – 1 D-Sub, 9-pol. am Gerät – 1 Sym St(Gold/Lemosa) am Verteiler Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Taktversorgung mit 1 Stück Einheit: Stück
10085530	Komponenten (Zubehör) ein-/ausbauen Definition: Ein-/Ausbau von Baugruppen, Einschüben, Steckkarten, Steckdosenleisten, Trennleisten, Endverschlüsse, Wrapplatten, Sicherungen, Patchfelder, Streifen der Schneidklemmtechnik Eingeschlossene Leistungen: – Beachtung EGB – Beschriften – Ausbau für den Wiedereinsatz Abrechnung / Erfassung: Jede ein-/ausgebaute Komponente (Zubehör) wird als 1 Stück erfasst Einheit: Stück Die Verkabelung der Komponenten (Zubehör) wird separat erfasst

10085610	Verbindungskabel verlegen Definition Montieren eines Verbindungskabels zwischen dem AnFd am BGT verschiedener Übertragungssysteme und dem SigVt. Herstellen der Verbindung mit – 1 Kabel SY(St)H3x2x0,4 – 1 D-Sub, 25-pol. oder 15-pol am Gerät oder – 1 Kabel SY(St)CY8x2x0,6 konfektioniert mit 2 D-Sub, 15-pol Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 3m – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes verlegte Kabel mit 1 Stück Einheit: Stück
10085620	Montage 60V StrV Definition Montieren der 60V Stromversorgung eines Baugruppenträgers. Herstellen einer Verbindung von 60V StrV (BGT) zum SiFd (LSS) mit – 1 Kabel YV(St)CH2x1,4/2,2 konfektioniert mit 1 D-Sub, 3-pol. am Gerät Mat.Nr. 40071459 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabels bis zu einer Länge von 3m – Anschluss am Leitungsschutzschalter (LSS) – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Stromversorgung mit 1 Stück Einheit: Stück

10085630	Montage Anschalteinheit RJ45-Dose Definition Montieren einer Anschalteinheit RJ45-Dose in ein Gestell. Herstellen einer Verbindung AnFd(G) zum HVt – 1 Kabel S-09YS(St)CH2x2x0,6/1,2 – 1 RJ 45-Anschalteinheit Mat.Nr.40182827 - Schaltblock 95S/256 zu 128DA waager. Mat.Nr.40144373 oder – 1 Schaltblock 95Q zu 128 DA waager. Mat.Nr.40107600 Eingeschlossene Leistungen: – Verlegung des Kabelsatzes bis zu einer Länge von 25m – Montage aller Stecker einschl. Vorbereiten der Kabelenden und Stecker und Anlegen der Adern – Herstellen aller Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jeder montierte Taktversorgung mit 1 Stück Einheit: Stück
10085640	Montage Luftsockel Definition Montage des Luftsockels einer Gestellreihe. Eingeschlossene Leistungen: – Montage der mechanischen Teile wie Luftsockel, Zuluftrohr mit Zubehör, Abweissockel entsprechend auftragsbezogener Planunterlagen. Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird je 3 m montierter Luftsockel mit 1 Stück Einheit: Stück

10085650	Montage Leuchte Definition Montage einer Leuchte in eine Gestellreihe. Eingeschlossene Leistungen: – Erstellen, Absprechen und Übergabe eines Installationsplanes (nach VDE) – Verlegen und montieren aller Kabel, Klemmen, Dosen, Abzeigdosen und Schaltern Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Leuchte mit 1 Stück Einheit: Stück Das zu liefernde Zubehör wird zusätzlich mit der OZ 10080090 beauftragt und vergütet. Das Liefern des Kabels ist mit der OZ 10080150 zu beauftragen und zu vergüten
10085660	Montage Steckdose Definition Montage einer Leuchte in eine Gestellreihe. Eingeschlossene Leistungen: – Erstellen, Absprechen und Übergabe eines Installationsplanes (nach VDE) – Verlegen und montieren aller Kabel, Klemmen, Dosen und Abzeigdosen Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Steckdose mit 1 Stück Einheit: Stück Das zu liefernde Zubehör wird zusätzlich mit der OZ 10080090 beauftragt und vergütet. Das Liefern des Kabels ist mit der OZ 10080150 zu beauftragen und zu vergüten

10085670	Montage Schleifleitung Definition Montage der Schleifleitung. Eingeschlossene Leistungen: – Erstellen, Absprechen und Übergabe eines Installationsplanes (nach VDE) – Verlegen und montieren aller Kabel, Klemmen, Dosen und Abzeigdosen Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird je 1m montierte Schleifleitung mit 1 Stück Einheit: Stück Das zu liefernde Zubehör wird zusätzlich mit der OZ 10080090 beauftragt und vergütet. Das Liefern des Kabels ist mit der OZ 10080150 zu beauftragen und zu vergüten
10085680	Montage Lüfter-BG Definition Montieren einer Lüfterbaugruppe in ein Gestell Eingeschlossene Leistungen: – Einbauen der Lüfterbaugruppe – Herstellen der Steckverbindungen und Anschlüsse Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Lüfter-Baugruppe mit 1 Stück Einheit: Stück Die Stromversorgung ist mit der OZ 10085620 zu beauftragen und zu vergüten.

10085690	HVt-Winkelschiene austauschen Definition: Austausch von HVt-Winkelschienen am HVt55 oder Erstellung neuer Bohrungen an den vorhandenen Winkelschienen am HVt 55 für die Montage von HVt95-Schaltblöcken. (MatNr 40187230) Eingeschlossene Leistungen: – Auswechseln der Winkelschienen oder anpassen der vorhandenen Winkelschienen durch zusätzliche Bohrungen Abrechnung/Erfassung: Jede getauschte HVt-Winkelschiene oder mit zusätzlichen Bohrungen angepaßte vorhandene Winkelschiene ist als 1 Stück zu erfassen Einheit: Stück
10085710	Montage Vt-Gestell Definition Montage eines Verteilergestells ohne Verkabelung. – 7R-Vt-Gestell für Wrap- oder Koax-Technik – GfVtG – DS2Vt F (eine Bucht 225mm) – StrVtG incl. Ein StrVt mit Anschluss an HVL – NVtG 2x7R – Profil – NVtG 2x7R – Wanne Eingeschlossene Leistungen: – Aufbau und Montag eines Vt-Gestells entsprechend auftragsbezogener Aufbauunterlagen. Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jedes montierte Vt-Gestell mit 1 Stück Einheit: Stück

10085720	Übergabeverteilerschrank 98 aufstellen Aufstellen und Befestigen eines Übergabeschrankes 98 (ÜVtSchr98) oder baugleichen Produkts (MatNr.40187220) Eingeschlossene Leistungen: – Aufstellen eines ÜVt-Schr98 bei den Aufstellungsvarianten – Wandaufstellung – Aufstellung Seite an Seite, Anreihung und/oder Rücken an Rücken – Aufstellung freistehend im Raum und befestigen an Wand, Boden, Decke und/oder Flächenrost. – Einbau vom Schließzylinder – Beschriftung der Verteilerschränke – Herstellung des Potentialausgleichs mit 16 mm² Kupferleitung an Potentialausgleichsschiene oder Flächenrost – ggf. ausschneiden der Abdeckplatte des ÜVt-Schr98 nach den örtlichen Gegebenheiten – ggf. Aus-/Einbau von Türen und Seitenteilen – ggf. Änderung der Türanschlagrichtung einschließlich drehen des Schwenkebels Abrechnung/Erfassung: Jeder ÜVtSchr98 wird als 1 Stück erfaßt Einheit: Stück
10085730	Wandverteilergehäuse befestigen Befestigen eines Wandverteilergehäuses QWG800T (WVt 95/4) oder baugleichen Produkts (MatNr 40187222) Eingeschlossene Leistungen: – Befestigung eines WVt 95/4 an einer tragfähigen Wand. Bei Leichtbauwänden erfolgt die Befestigung mit Spezialdübeln; bei freistehender Montage mit speziellen Tragegestell für WVt 95/4. – Einbau vom Schließzylinder – Beschriftung der Verteilerschränke – Herstellung des Potentialausgleichs mit 16 mm² Kupferleitung an Potentialausgleichsschiene oder Tragegestell – ggf. ausschneiden der Boden- oder Dachplatte des WVt 95/4 nach den örtlichen Gegebenheiten – ggf. Aus-/Einbau von Türen und Seitenteilen – ggf. Änderung der Türanschlagrichtung einschließlich drehen des Schwenkebels Abrechnung/Erfassung: Jeder WVt 95/4 wird als 1 Stück erfaßt Einheit: Stück

10085740	Tragegestell für WVt 95/4 aufbauen Mechanischer Aufbau des Tragegestell für WVt 95/4 (MatNr 40187223) Eingeschlossene Leistungen: – Decken- und Bodenbefestigung – Herstellung des Potentialausgleichs mit 16 mm² Kupferleitung an Potentialausgleichsschiene Abrechnung/Erfassung: Jedes Tragegestell wird als 1 Stück erfaßt Einheit: Stück
10085750	N-Flächenrost planen und bauen Definition Planung und Montage von N-Flächenrosten jeder Art und Größe und unabhängig von der Befestigungsart DT: MatNr. s.Anl. Eingeschlossene Leistungen: – Erstellen, Absprechen und Übergeben einer Flächenrostplanung – Bestellen der benötigten Bauteile über die Logistik der DT – Montage entsprechend den Rahmenbedingungen 15TR12 – Setzen von Dübeln – Befestigung an Wänden und Decken Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die montierte Größe des Flächenrostes in m² Einheit: m²
10085760	Montage GRh-Wandaufbau für 18 GPI Definition Montage einer GRh für Wandaufbau mit 18 GPI (Erstausbau). Eingeschlossene Leistungen: – Montage der N-Rost-Teile, Wandschiene, Bodenschiene, Seitenteile, ZusG, StrVtG, Signalschleife (ohne Beleuchtung) – Zuführung der 60V Stromversorgung bis zu 20m – Verlegung der HVL entlang der GRh – Zuführung der FPE Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Gestellreihe mit 1 Stück Einheit: Stück Keine Verkabelung von DLE, MDLE und SaFdE.

10085770	Montage GRh-Wandaufbau für 20 GPI Definition Montage einer GRh für Wandaufbau mit 20 GPI (7R) (Erweiterung). Eingeschlossene Leistungen: – Montage der N-Rost-Teile, Wandschiene, Bodenschiene, Seitenteile, versetzen der Signalschleife (ohne Beleuchtung) – Verlängerung der HVL entlang der GRh Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Erweiterung mit 1 Stück Einheit: Stück
10085780	Montage GRh-Wandaufbau ETSI Definition Montage einer GRh für Wandaufbau für Gestelle nach ETSI. Eingeschlossene Leistungen: – Montage der N-Rost-Teile, Wandschiene, Bodenschiene und Mittelstütze mit Steckdosenblende – Zuführung der 60V Stromversorgung bis zu 25m und Führung entlang der GRh Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird jede montierte Erweiterung mit 1 Stück Einheit: Stück

10085790	Montage GR-Ausrüstung bzw. ZVE Definition Montage einer Gestellreihe bzw. eine ZVE typische Gestellreihe. Eingeschlossene Leistungen: – Montage der N-Rost-Teile, Bodenschiene, Seitenteile einschließlich Steckdose, mit/ohne LZE, ZVE, Signalschleife, 4-Kammer-Haken – Zuführung der 60V Stromversorgung von der HVL bis zur GRh und innerhalb der GRh – Verkabelung der Signalspannung, Türschalter und Steckdose im Luftsockel und Gestell (ohne Beleuchtung) Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird je 3m montierte Gestellreihenausrüstung mit 1 Stück Einheit: Stück
10085810	Montage GR-Ausrüstung nach ETSI Definition Montage einer Gestellreihe nach ETSI ohne Signalschleife. Eingeschlossene Leistungen: – Montage der N-Rost-Teile, Bodenschiene, Mittelstütze einschließlich Steckdose, 4-Kammer-Haken (Ohne Beleuchtung und Steckdose im Luftsockel und Gestell) Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird je 3m montierte Gestellreihenausrüstung mit 1 Stück Einheit: Stück
10085820	Stundensatz für Installationsleistungen Definition: Vergütung der Arbeitszeiten für Installationsleistungen, die nicht in anderen OZ enthaltenen sind Eingeschlossene Leistungen: – Stundenlohnarbeiten für die Installation Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die Arbeitszeit der eingesetzten Montagekräfte in Stunden. Einheit: Std Als zusätzlicher Nachweis müssen Stundenlohnzettel vorgelegt werden.

10085830	Stundensatz für Inbetriebnahmeleistungen Definition: Vergütung der Arbeitszeit für Inbetriebnahmeleistungen, die nicht in anderen OZ enthaltenen sind Eingeschlossene Leistungen: - Stundenlohnarbeiten für die Inbetriebnahme Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die Arbeitszeit des Montageleiters in Stunden Einheit: Std Als zusätzlicher Nachweis müssen Stundenlohnzettel vorgelegt werden.
10085840	Site Survey erstellen Definition: Datenaufnahme durch den Bauleiter des AN vor Ort je Aufbaustandort Eingeschlossene Leistungen: – abgestimmtes Protokoll erstellen – weitere zur Installation notwendige Planungen – Sonderarbeiten ggf. mit Digitalkamera dokumentieren und gesondertes Angebot für die TI NL erstellen – Alle Reisekosten und Spesen Abrechnung / Erfassung: Zu erfassen ist das Protokoll bzw. die Infrastruktur-Checkliste je Aufbaustandort als 1 Stück Einheit: St
10085850	Expresszulage bis 1000 Euro Definition: Zulage für die Ausführung von Montageaufträgen mit einem Netto-Montageauftragswert bis 1000 Euro innerhalb 10 Arbeitstagen Eingeschlossene Leistungen: – Mehraufwendungen für kurzfristige Anreise – Mehraufwendungen für das kurzfristige Einrichten der Baustelle Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die Expresszulage je Montageauftrag mit 1 Stück. Einheit: St

10085860	Expresszulage bis 5000 Euro Definition: Zulage für die Ausführung von Montageaufträgen mit einem Netto-Montageauftragswert > 1000 bis 5000 Euro innerhalb 10 Arbeitstagen Eingeschlossene Leistungen: – Mehraufwendungen für kurzfristige Anreise – Mehraufwendungen für das kurzfristige Einrichten der Baustelle Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die Expresszulage je Montageauftrag mit 1 Stück. Einheit: St
10085870	Expresszulage > 5000 Euro Definition: Zulage für die Ausführung von Montageaufträgen mit einem Netto-Montageauftragswert > 5000 Euro innerhalb 10 Arbeitstagen Eingeschlossene Leistungen: – Mehraufwendungen für kurzfristige Anreise – Mehraufwendungen für das kurzfristige Einrichten der Baustelle Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die Expresszulage je Montageauftrag mit 1 Stück. Einheit: St
10085880	Anfahrt zur Montagestelle Definition: Anfahrtpauschale für die Ausführung von Montageaufträgen mit einem Netto-Montageauftragswert bis 500 Euro Eingeschlossene Leistungen: – Reisekosten und Spesen Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die Anfahrtpauschale je Montageauftrag bis 500 Euro mit 1 Stück. Einheit: St

10085910	Zulage Auftragnehmerbestellung Definition Zulage für die Bestellung von beizustellendem Material der DT durch den Auftragnehmer bei der Logistik der DT Eingeschlossene Leistungen: - Materialbestellung in dem zuständigen Logistikbereich - Koordination der Materialanlieferung mit der Logistik (terminlich sowie örtlich) - Material annehmen und quittieren (Gefahrenübergang) - ggf. Reklamationen in der Logistik durchführen (Material nicht angekommen trotz Lieferschein, falsches bzw. zu wenig Material) - Materialrückfluss mit der Logistik koordinieren Abrechnung / Erfassung: Erfasst wird die Zulage je Montageauftrag mit 1 Stück Einheit: Stück
----------	---

8 Abrechnung von Leistungen

8.1 Allgemeine Hinweise

Im Leistungsumfang der OZ sind jeweils die wichtigsten Tätigkeiten beschrieben. Tätigkeiten mit nur geringem Arbeitsumfang, die nicht im Leistungsumfang dieser OZ erwähnt sind, aber sachlich zum Leistungsumfang gehören, sind dennoch Leistungsinhalt dieser OZ.

Die in der Beschreibung der Montageleistungen aufgeführten Arbeiten und alle damit zusammenhängenden Nebenleistungen werden mit den OZ, auch Positionen, des Leistungskatalogs der Telekom vergütet.

Eine Erfassung für Leistungen, die im LK-Ü TKNetz nicht als Teilleistung unter einer bestimmten OZ ausgewiesen sind, kommt nur in Betracht, wenn dies ausdrücklich in der Beauftragung zugestanden wurde. Leistungen, die Leistungsinhalt von OZ sind, werden nicht gesondert vergütet.

Alle Längenmaße werden auf volle 5 bzw. 10 cm aufgerundet, sofern in der Leistungsbeschreibung nichts anderes festgelegt wurde.

Flächenmaße werden auf 2 Dezimalstellen und Raummaße auf 3 Dezimalstellen auf- oder abgerundet, wenn sich rechnerisch aus der Multiplikation mehr Dezimalstellen ergeben sollten.

Bei Stundenlohnarbeiten beträgt die kleinste abrechenbare Arbeitszeit 15 Minuten.

8.2 Rechnungsaufmasse

8.2.1. Rechnungsaufmasse in Papierform

Sofern nicht anderes festgelegt ist, sind Leistungsfeststellungen und RA vom AN in den geforderten Fristen zu erstellen und beim AG vorzulegen.

Dazu erhält der AN vor der Ausführung ein vorbereitetes RA in Form von mehreren Blättern. Dieses RA ist entsprechend den erbrachten Leistungen zu bestätigen, zu ändern oder zu kürzen. Das RA ist zur Bestätigung der Richtigkeit der aufgemessenen Leistungen und der ordnungsgemäßen Erbringung vom verantwortlichen Bauleiter oder Geschäftsführer des AN zu unterschreiben.

Soweit wie von Telekom angegeben und möglich, ist der BvT an der Erstellung der RA zu beteiligen.

Die erbrachten Leistungen sind entsprechend den einzelnen Bauabschnitten zu erfassen und mit den OZ des Leistungskatalogs der Telekom im RA so darzustellen, dass sie ohne besonderen Aufwand geprüft und nachvollzogen werden können.

Stundenverrechnungssätze sind zu begründen.

Die RA sind nach Erstellung dem BvT zur Prüfung und Unterschrift zu übergeben. Ein Doppel des unterschriebenen RA erhält der Auftragnehmer.

Die erbrachten Teilleistungen eines gesamten Auftrages bzw. bei größeren Aufträgen zusammenhängende, in sich geschlossene Teilleistungen eines Auftrages, sind unverzüglich nach der Ausführung als RA zu erfassen. Sind zu einem RA mehrere Blätter zu erstellen, so sind in diesen:

- nur abgeschlossene Leistungen oder Teilleistungen zu erfassen
- fortlaufende Nummerierungen vorzusehen
- jeweils die letzten Blätter zu kennzeichnen.

8.2.2. Rechnungsaufmasse in elektronischer Form

Auftragnehmer, die über die e-Vergabe angebunden sind, haben die Leistungserfassung in den geforderten Fristen ebenfalls in elektr. Form durchzuführen und an den AG zu übermitteln .

Der Auftragnehmer hat die vertragsgerecht erbrachten Leistungen festzustellen und im elektr. Rechnungsaufmass zu erfassen.

Soweit wie von Telekom angegeben und möglich, ist der BvT an der Erstellung der RA zu beteiligen.

Die erbrachten Leistungen sind entsprechend den einzelnen Bauabschnitten zu erfassen und mit den OZ des Leistungskataloges der Telekom im RA so darzustellen, dass sie ohne besonderen Aufwand geprüft und nachvollzogen werden können.

Stundenverrechnungssätze sind zu begründen.

Nach fertig gestellter Erfassung ist das Leistungserfassungsblatt freizugeben.

Die Arbeitsabläufe und die erforderlichen Erläuterungen zur Handhabung der elektronischen Leistungserfassung sind im Handbuch „e-Vergabe“ dargestellt.

9 Abkürzungen, Begriffe und Definitionen

AN	Auftragnehmer
BB-TKNetz	Baubeschreibung im Telekommunikationsnetz
BvT	Beauftragter von Telekom
DIN	Vorschriften des Deutschen Institutes für Normung e.V.
DT	Deutsche Telekom AG
Gfk	Glasfaserkabel
Kxk	Koaxialkabel
LB-TKNetz	Leistungsbeschreibung-TKNetz
LK	Leistungskatalog
OZ	Ordnungszahl
PE	Polyethylen
RA	Rechnungsaufmaß
Symk	Symmetrische (Kupfer-)Kabel
Telekom	Deutsche Telekom AG
TKNetz	Telekommunikations-Netz
VSt	Vermittlungsstelle
Vt	Verteiler

10 Ansprechpartner

Bei Fragen während der Angebotsabgabe wenden Sie sich bitte an den zuständigen Einkauf.

Bei Fragen während der Ausführung wenden Sie sich bitte an den BvT.

Bei Vertragsunklarheiten während der Bauausführung wenden Sie sich bitte schriftlich an den zuständigen Einkauf.

11 Anlagen

frei

12 Mitgeltende Unterlagen

Bei den Arbeiten sind u. a. folgende, jeweils vereinbarte Vertragsbedingungen für die technische Ausführung zu beachten:

lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Vertragsbedingungen	Inhalt
1	AGB E	Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Einkauf
2	AVB T	Allgemeine Vertragsbedingungen
3	15R5	Richtlinien
4	15R7	Richtlinien
5	15R9	Richtlinien
6	15R11	Richtlinien
7	15R12	Richtlinien
8	RKP	Regelkabelführungspläne
9		
10	RSA	Sicherung von Arbeitsstellen auf Straßen
11	ZTV-SA 97	Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen an Straßen
12		Baustellenverordnung
13	ZTV-TKNetz 41	Montagearbeiten an unterirdisch geführten symmetrischen Kabeln und deren Abschlusseinrichtungen
14	ZTV-TKNetz 48	Montagearbeiten an Glasfaserkabeln und deren Abschlusseinrichtungen